

Katholisch**ES**



Synodaler Weg – was bleibt?

50 Jahre kroatische Gemeinde
in Esslingen

Glauben teilen beim Pilgern,
bei Begegnung, Schweigen,
Austausch und Gebet

ST. PAUL / ST. KATHARINA · ST. JOSEF
ST. AUGUSTINUS · ST. MARIA BERKHEIM
HLST. DREIFALTIGKEIT · ST. ALBERTUS
ST. ELISABETH · ST. MARIA METTINGEN

Thema: Synodaler Weg - was bleibt?	4
Katholische Kirche in Esslingen	8
Familien, Kinder, Jugendliche	14
Erwachsene: Begegnung, Bildung, Spiritualität	20
Kunst, Kultur Kirchenmusik	25
Über den Kirchturm hinaus	26
Aus den Kirchengemeinden	
St. Albertus Magnus	27
Heiligste Dreifaltigkeit	31
St. Maria Berkheim	33
St. Augustinus	34
St. Elisabeth	34
St. Maria Mettingen	38
St. Josef	41
St. Paul/St. Katharina	43
Gottesdienste in Esslingen	46
Kontakte	55
Zum Guten Schluss	59

www.katholische-kirche-esslingen.de



Katholische
Kirche
Esslingen

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Mettinger Straße 2, 73728 Esslingen
Tel. 07 11 39 69 190. E-Mail: KatholischeKirche.Esslingen@drs.de

V.i.S.d.P.: Leitender Pfarrer Stefan Möhler

Redaktionsteam: B. Hagelkrüs, K. Schön, A. Naujoks, P. Desiderati-Söll, Th. Dietz, R. Maier, S. Möhler.

Fotos: S. 13 Pixabay S. 14 Michael Vetter, S. 18 Gabriele Alf-Dietz S. 19 Hedwig Mann, S. 21 michael Bogedain, S. 26 Plumber Pixabay, S. 27 Barbara Lebek, S. 30 Birgit Seuffert, Factum/ADP S. 31 Hildegard Gut, S. 32 Günther Wetzel S. 33 motherandson, pixabay, S. 34 Cipa S. 34 Peter Weidemann in pfarrbriefservice.de, S. 35 Foto: Claudia Aichele S. 36 Costanza Di Gennaro S. 37 Peterkrayaavanger, S. 38 Annette Naujoks S. 42 Claudia Kaiser, S. 43, 44 Vetter, S. 59 massiliano, Pixabay und unsplash, ohne Autorennennung gestattet. Gestaltung: Dorothee Krämer, www.kraemerteam.de

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 26.06.2023



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

■ Hat unsere Katholische Kirche in Deutschland eine Zukunft? Und sehe ich meine Zukunft als gläubige:r Christ:in noch in der Katholischen Kirche? Solche Fragen bewegen viele angesichts kirchlicher Skandale und gesellschaftlicher Veränderungen, durch die Kirchen für die Menschen an Bedeutung verlieren. Mit dem Synodalen Weg wollte unsere Katholische Kirche Antworten auf solche Fragen suchen und die Kirche zukunftsfähig(er) gestalten. Im Frühjahr ist dieser Synodale Weg zu Ende gegangen. Was bleibt davon? Was wirkt konkret weiter, auch für uns als Katholik:innen in Esslingen? Dieser Frage gehen wir auf den kommenden Seiten nach.

Nachdem wir mit Fronleichnam ein letztes österlich geprägtes Fest feiern, beginnt in unseren Gemeinden die Zeit des kirchlichen Alltags (liturgisch „Zeit im Jahreskreis“ genannt). Im Alltag entscheidet sich, ob wirklich trägt, was wir an den Festtagen freudig feiern. Sie finden in diesem Heft viele Möglichkeiten, in unseren Gottesdiensten, Angeboten, Begegnungen gemeinsam

mit anderem diesem tragfähigen Glauben auf der Spur zu bleiben, ihn in Ihren persönlichen Alltag mitzunehmen.

Doch feiern dürfen wir auch in den nächsten Wochen. Vor allem sei das 50-jährige Jubiläum unserer muttersprachlichen Gemeinde für die kroatischen Mitchrist:innen genannt. Seit 1973 sind sie ein starker und lebendiger Teil unserer Katholischen Kirche in Esslingen. Kommen Sie und feiern Sie mit am 1./2. Juli.

Viel Freude beim Lesen und eine gesegnete sommerliche Zeit wünscht

Ihr Pfarrer Stefan Möhler

Der Synodale Weg – was bleibt?

■ Viel war zu lesen über den Synodalen Weg seit 2020 bis zu diesem Frühjahr. Über die Ergebnisse der Beratungen wurde in den Medien breit berichtet, ebenso über die sehr unterschiedlichen Reaktionen von der Kirchenleitung in Rom, aber auch von Vertreter:innen der Kirche und Gesellschaft bei uns. Einen guten Überblick erhalten Sie auf der Internetseite des Synodalen Weges www.synodalerweg.de. In diesem Beitrag soll der Fokus auf der Frage liegen, wie sich der Synodale Weg und seine Ergebnisse für uns Katholik:innen in Esslingen auswirkt. Was ändert sich nun? Aus meiner Sicht sind es vor allem drei Bereiche:

Kirchliches Arbeitsrecht: Wer bei der Katholischen Kirche arbeitet, muss durch seine Arbeit die Aufgaben und Ziele der Katholischen Kirche mittragen. Die persönliche Lebensform und die sexuelle Orientierung werden dafür künftig nicht mehr beurteilt, sie dürfen bei der Entscheidung über Anstellung und Beschäftigung keine Rolle mehr spielen. Das gilt auch für unsere Mitarbeiter:innen in Kirchengemeinden, Kindergärten, Verwaltungszentrum und Vinzenztreff: Weder bei Scheidung / Wiederheirat noch beim Leben in einer queeren Partnerschaft müssen sie um ihre Anstellung fürchten. Das haben wir vor Ort bisher schon so



praktiziert; nun hat unser Bischof Dr. Gebhard Fürst das Kirchliche Arbeitsrecht im Januar geändert, so dass dies geltendes Recht ist.

Offenheit für queere Partnerschaften: Es besteht künftig offiziell die Möglichkeit, dass queere (z.B. homosexuelle, transsexuelle) Paare einen Segen in unserer Kirche empfangen. Homosexuelle Menschen haben bisher in unserer Kirche viel Ausgrenzung und einen verletzenden Umgang in einer ohnehin herausfordernden Lebenssituation erfahren. Die Möglichkeit des Segens sehe ich als Anfang einer wertschätzenden Kultur des Umgangs mit allen Menschen im Respekt vor



ihrer Lebenssituation. Als Anfang, denn diese neue Kultur müssen wir erst einüben. Auch unter unseren Gemeindemitgliedern in Esslingen gibt es Menschen, die eine Segnung homosexueller Paare ablehnen und darin eine Missachtung von Ehe und Familie sehen. Für Befürworter wie Gegner ist dieses Thema mit starken Emotionen behaftet, das durfte ich in vielen Gesprächen erfahren. Stellen wir uns der Aufgabe, an der wertschätzenden Kultur zu arbeiten und einander auch in unseren unterschiedlichen Haltungen auszuhalten! Paare, die einen Segen für ihre Partnerschaft wünschen, dürfen sich gerne und vertrauensvoll an mich oder ein anderes Mitglied unseres Seelsorgeteams wenden.

Taufspendung durch Pastoral- und Gemeindefere nt:innen: Der Synodale Weg hat aufgefordert, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, möglichst viele Männer und Frauen in der Katechese und Sakramentspendung einzusetzen, um Menschen auf ihrem Glaubensweg gut zu begleiten und die Sakramente würdig zu feiern. Bischof Dr. Gebhard Fürst für unsere Diözese die Beauftragung von Pastoral- und Gemeindefere nt:innen zur Taufspendung in die Wege geleitet. Die ersten knapp 30 Frauen und Männer haben den Ausbildungskurs begonnen und werden im Herbst für diesen Dienst beauftragt. Auch für unsere Seelsorger:innen Serafi-



na Kuhn und Raphael Maier haben wir die Beauftragung zur Taufspendung beantragt. Sie werden an einem folgenden Ausbildungskurs, hoffentlich zeitnah, teilnehmen können und dann in Esslingen diesen Dienst ausüben.

Viele andere Themen des Synodalen Weges, etwa die Frage der evangeliums- und zeitgemäßen Ausgestaltung des Priesterlichen Dienstes, des Zölibates oder des Zugangs von Frauen zu den Ämtern des Priesters und Diakons, sind in die weltkirchliche Diskussion über diese Fragen eingebracht worden. Die anstehende Welta synode wird sich mit diesen Fragen beschäftigen, die nicht nur aus Deutschland, sondern aus vielen Ortskirchen in Europa, Amerika, Afrika und Asien als Themen für die Welta synode angemeldet wurden. Mit „schnellen“ Ergebnissen rechne ich hier allerdings eher nicht.
Stefan Möhler

Der Synodale Weg: Eindrücke und Ausblicke einer Teilnehmerin

■ Meine Eindrücke und Ausblicke möchte ich anhand eines Symboles darstellen: Es ist ein kleines Festhalte-Kreuz, das alle Synodalen am Beginn der 1. Vollversammlung geschenkt bekamen. Ein kleines Stück dunkelbraunes Holz umfasst ein gleichschenkliges kleines Metallkreuz, das aus dem großen Vortragskreuz herausgestanzt war. Auf der Rückseite sind recycle-Goldplättchen aufgeklebt.

Die kleinen Kreuze sind Sinnbild für die Communion (lateinisch für „Gemeinschaft“), die wir in der Synodalversammlung gebildet haben. In dem Wort steckt das Wort unio = Einheit. Ein Ziel unseres Weges war die Einheit in der Vielfalt. Wir sind trotz heftigen Ringens zusammengeblieben, die vielbefürchtete Spaltung ist nicht eingetreten. Das ist auch Auftrag für die Zukunft: bleiben wir beisammen, streben wir nach der Einheit mit dem Papst, mit der Kirche, im Sinne der Communion, aber vor allem nach der Ein-

heit mit Gottes Wirkkraft.

Auf der Rückseite wird das Dunkle durch das Blattgold abgemildert. Sinnbild für unser Reden und Handeln auf dem Synodalen Weg: ein häufig gefallenes Wort der letzten Synodalversammlung lautete: das Dunkle unserer Kirche ins Hellfeld ziehen. Schauen wir auch künftig darauf, wie wir miteinander reden und ins Handeln kommen. Wird aus den Wunden, die wir in unserer Kirche schmerzlich spüren, Gold, das die Gegenwart Gottes symbolisiert? Legen wir auch künftig Gold, Zeichen der Gegenwart Gottes auf die dunklen Stellen unserer Gemeinden, Gemeinschaften, Verbände und lassen die Helligkeit des Geistes Gottes herein! Wir sind zur Hoffnung Berufene! Lassen wir Jesus in uns auferstehen!

Das kleine Kreuz wird umfasst vom dunklen Holz: Zeichen für die Inklusion alles Schmerzhaften; beenden wir die Ausgrenzung vieler Menschen in unseren verschiedenen Formen von Communion. Stellen wir die Marginalisierten, die an den Rand Gedrängten, weil im "falschen" Geschlecht Geborenen, die an der Sexualmoral unserer Kirche Gescheiterten in unsere Mitte. Kämpfen wir weiter, dass alle Charismen und Berufungen in unserer Kirche gelebt werden dürfen.

Sr. Nicola Maria Schmitt, Vinzentinerin aus Untermarchtal, Synodale beim Synodalen Weg



Neue Wege wagen

■ Vor kurzem haben die Beratungen des Synodalen Wegs ein vorläufiges Ende gefunden. Wie geht es nun weiter? Scharfe Töne einiger weniger aus Rom scheinen der Umsetzung der gefassten Beschlüsse enge Grenzen aufzuzeigen. Abweichend hiervon habe ich selbst vor kurzem bei einer Tagung im Vatikan erlebt, dass es vom veranstaltenden Dikasterium und von Teilnehmenden aus der Weltkirche viel Zuspruch und Ermutigung für unseren Weg gibt. Selbst Papst Franziskus ermuntert uns, nicht auf Weisungen „von oben“ zu warten, sondern dem Auftrag Jesu folgend und im Gespür für das Wirken des Heiligen Geistes eigenständig neue Wege zu wagen.

Ich meine, dass wir sehr achtsam mit den Belangen und Bedarfen der Menschen umgehen sollten, auch wenn sie nicht Mitglieder unserer Kirche sind. Wenn unsere Rituale mit unseren tief in Gott gegründeten Glaubensgrundsätzen übereinstimmen und in ansprechender Atmosphäre gestaltet werden, wie sollten wir dabei Fehler machen können? Sei es durch vielfältig und lebendig gestaltete Gottesdienste, die auch jene erreichen, die mit unserer Liturgie nichts mehr anfangen können. Sei es mit der Taufe durch Laien, nicht zuletzt ein Zeichen gemeinsamen priesterlichen Wirkens. Seien es Segnungsfeiern für alle,



die auf diese Weise ihren Glauben an Gott bekräftigen und bestärken wollen. Und sei es durch ernsthafte und wirksame Anhörung gewählter Laien, wenn das Domkapitel wieder einen Bischof für unsere Diözese wählen wird.

Vieles wird davon abhängen, ob hauptberuflich und ehrenamtlich Engagierte gemeinsam neue Wege wagen, konstruktiv, verantwortlich, sinnvoll und wirksam. Niemand darf sich ausgegrenzt oder benachteiligt fühlen. Das muss ausdrücklich unterstützt und gefördert werden, auch aus Kirchensteuermitteln. Uns stärkt unser Glaube an Gott, an sein kontinuierliches, alles im gesamten Kosmos umfassendes schöpferisches Wirken und an Jesus Christus, wahrer Mensch und wahrer Gott. In diesem heiligen Geist wollen und dürfen wir unsere Kirche gestalten.

Johannes Warmbrunn, Vorsitzender des Diözesanrates der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Abschied von Gert- Michael Burgmann

■ Unsere Katholische Kirche Esslingen wird ganz wesentlich getragen von engagierten Gemeindegliedern, die in unseren Kirchengemeinderäten und im Gesamtkirchengemeinderat Mitverantwortung für die Leitung der Gemeinde übernehmen. Gert-Michael Burgmann hat dies viele Jahre getan. Seit 1991 war er im Kirchengemeinderat in St. Maria Berkheim und auch im Gesamtkirchengemeinderat tätig, seit 2003 war er der Gewählte Vorsitzende unserer Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen. Nun hat er seine Ämter niedergelegt.

Die Stunden und Tage sind unzählbar, die Gert- Michael Burgmann für unsere Kirche in Esslingen eingesetzt hat. Die Vorbereitung und Leitung von Sitzungen gehörte ebenfalls dazu wie die Vertretung der Gesamtkirchengemeinde bei offiziellen Anlässen und die Mitwirkung bei Bewerbungsgesprächen, Hintergrundgesprächen und Veranstaltungen. Herr Burgmann hat all diese Aufgaben mit großem Engagement, lebendigem christlichen Glauben, einer in guter Weise kritischen Verbundenheit mit unserer Kirche, dem nötigen langem Atem und einer wohlthuenden Portion Humor wahrgenommen. Für die Gremienmitglieder, für die Mitarbeiter:innen und für mich als Pfarrer war er stets ein verlässlicher Ansprechpartner. Und das in Zei-



ten, die auch für ehrenamtlich engagierte Christ:innen alles andere als einfach sind.

Wir danken Gert-Michael Burgmann sehr herzlich für sein langjähriges Engagement! Möge Gott alles segnen, wofür er sich eingesetzt hat. Ebenso gilt unser Dank seiner Frau und seiner Familie, die ihn für all die Termine freigestellt und in seinen Aufgaben unterstützt hat! Und wir wünschen ihnen viel Gesundheit und Lebensfreude – Gottes Segen „ad multos annos“!

Für den Gesamtkirchengemeinderat der Katholischen Kirche Esslingen

Pfarrer Stefan Möhler

Die Nachfolge von Herrn Burgmann als Gewählter Vorsitzender der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen wird bei der Sitzung der Gesamtkirchengemeinderates im Juli durch Wahl geklärt. Bis dahin übernehmen die stellvertretenden Vorsitzenden Sabine Clephas und Matthias Vetter kommissarisch die Leitung zusammen mit Pfarrer Stefan Möhler.

50 Jahre der Seelsorge für Kroaten in Esslingen – ein Rückblick

■ Die Kroatischen Katholischen Gemeinden Esslingen, Nürtingen, Filderstadt und Kirchheim feiern 50 Jahre Seelsorge für die kroatischen Gläubigen im Dekanat. Im August 1973 wurde für die zahlreiche kroatische Gemeinschaft in den Dekanaten Esslingen und Nürtingen die Kroatische Mission mit Sitz in Esslingen gegründet. Für die Arbeit der Mission hat die Diözese auch die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Das Haus der kroatischen Mission in der Augustinerstrasse in Esslingen war damals voll von Jugend und jungen Familien. Besonders am Wochenende war dort viel los mit verschiedenen Aktivitäten: Vorbereitung zur Kommunion, Firmung, Singen, Folklore-tanzen. Die Missionare organisierten die Wallfahrten nach Lourdes, Rom, Birnau und Schöntal, die sehr gerne besucht wurden. Ein zentraler Punkt des Gemeindelebens war, und ist bis heute geblieben, der Sonntagsgottesdienst an den vier Orten: in Esslingen, Nürtingen, Filderstadt, Kirchheim.

Der Krieg in der Heimat hat dann vieles durcheinandergebracht. Das hat die Gemeinde aber auch noch näher zusammengebracht und gestärkt im Einsatz für die Menschen, die dadurch in Not geraten sind. Im Haus der Mission wirkte auch der Sozialdienst der Caritas in der kroatischen Sprache.

Nach den Umstrukturierungs-

prozessen in der Diözese Rotenburg-Stuttgart zu Beginn der 2000er Jahre wurden die muttersprachlichen Missionen aufgelöst, und die Gemeinden für die Katholiken anderer Muttersprache gegründet. Im Gebiet der Kroatischen Katholischen Mission Esslingen hat die Diözese 2005 vier Gemeinden errichtet:

- „Heiliger Nikola Tavelic“ in Kirchheim,
- „Kraljica mira“ (Königin des Friedens) in Filderstadt,
- „Seliger Ivan Merc“ in Nürtingen,
- „Seliger Alojzije Stepinac“ in Esslingen



Alle neuerrichteten Gemeinden wurden einer Belegenheits-Kirchengemeinde innerhalb der Seelsorgeeinheit zugeordnet.

Seit 2013 ist Kroatien in der EU. Dadurch ist der Zuzug neuer Migranten aus der Heimat rapide gestiegen. Dies ist besonders an den Gottesdienstbesuchern und an zahlreichen Firmlingen und Erstkommunionkindern zu merken. Zur Zeit gibt es in den vier kroatischen Gemeinden im Dekanat fast 6000 kroatische Katholiken.

Als Gemeinde sind wir zunächst Gott dankbar für die vergangenen Jahre und für die feste Erfahrung, dass er das Schicksal der Menschen zum Guten wendet und seinem Volk auf dem Weg treu bleibt. Dankbar sind wir auch für die konkrete Erfahrung der Gastfreundschaft und der Gemeinschaft der Kirche hier in der Diözese, im Dekanat, in den Belegenheitsgemeinden und besonders in der St. Paul-Gemeinde in Esslingen.

Die kroatische katholische Mission Esslingen und die heutigen kroatischsprachigen Gemeinden stehen seit 50 Jahren für viele ihrer Gläubigen als zweite Heimat und Ort, wo sie ihre Glaubensstradition, Kultur und Sprache pflegen können. Zunächst für die „Menschen an der vorläufigen Arbeit“, über die Kriegsflüchtlinge bis zur heutigen zweiten und dritten Generation. Für die Einen war sie Glück und Rettungsburg und gleichzeitig die erste Tür in die fremde Welt. Für

die Anderen ist sie heute, als Teil einer interkulturellen Gesellschaft, selbstverständlich da.

50- Jahr-Feier am 2. Juli: Feiern Sie mit!

- Das 50-jähriges Jubiläum wird am 02. Juli 2023 mit einem Festgottesdienst gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Paul um 10.30 Uhr im Münster St. Paul in Esslingen gefeiert. Nach dem Gottesdienst findet das Gemeindefest um/im Salemer Pflegehof statt mit kroatischen Spezialitäten. Dazu ganz herzliche Einladung!
- Am Freitag den 30.06. ab 16.00 Uhr stellen sich die kroatischen Gemeinden in der Salemer Pflegehof mit verschiedenen Infoständen, Workshops zum Mitmachen, einem Imbiss und kroatischen Weinen vor. Danach feiert die Gemeinde einen Dankgottesdienst und Andacht im Münster St. Paul.
- Am Samstag den 01.07. findet ab 17.30 Uhr im Münster St. Paul ein Konzert von Klapa-Gesangsgruppen statt. Der Klapa-Gesang ist ein traditioneller kroatischer mehrstimmiger a-capella Gesang.

Über das Programm findet man mehr auf der Homepage der kroatischen Gemeinde oder im Schaukasten vor dem Münster St. Paul
Kroatische Gemeinde Esslingen

Kleidersammlung der Aktion Hoffnung



- Im Dekanat Esslingen-Nürtingen führen katholische Kirchengemeinden am Freitag/Samstag 30.6./1.7.2023 eine Sammlung gebrauchter Kleidung zugunsten der kirchlichen Hilfsorganisation Aktion Hoffnung durch. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung und Schuhe sowie Bettwäsche. Die Aktion Hoffnung verwertet die gesammelten Textilien nach den strengen Kriterien des Dachverbands FairWertung und unterstützt mit den Erlösen Entwicklungshilfeprojekte in den Ländern des Südens und Bildungsprojekte in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Weitere Informationen zur Aktion Hoffnung finden Sie im Internet: www.aktion-hoffnung.org
Die Kleidersäcke liegen in den Kirchen aus oder können in den jeweiligen Pfarrbüros abgeholt werden. Gefüllte Kleidersäcke zur Aktion Hoffnung können Sie in Esslingen an folgenden Orten abstellen:
- **Hlgst. Dreifaltigkeit Zell:**
Mo., 26. Juni bis Do., 29. Juni zwischen 9:00 und 17:00 Uhr
Im Eingangsbereich der Dreifaltigkeitskirche
- **St. Albertus Magnus Oberesslingen:**
Do., 29. Juni, zwischen 8:00 und 18:00 Uhr, Foyer des Gemeindehauses St. Albertus

- **St. Maria Berkheim:**
Mi., 28. Juni bis Freitag, 30. Juni zwischen 9:00 Uhr und 18:00 Uhr, Gemeindehaus St. Maria.
- **St. Augustinus Zollberg**
So., 25. Juni bis Fr. 30. Juni zwischen 9:00 Uhr und 18:30 Uhr
Haupteingang der Kirche im Innenraum
- **St. Elisabeth**
Dieses Jahr können in St. Elisabeth keine Säcke abgegeben werden, bitte bringen Sie Ihre Altkleiderspenden zu den angegebenen Orten in den anderen Gemeinden.
- **St. Maria Mettingen:**
Mo., 19. Juni bis Do., 29. Juni zwischen 9:00 und 17:00 Uhr
Eingang zum Pfarrbüro
- **St. Katharina**
Mo., 19. Juni bis Do., 29. Juni zwischen 9:00 Uhr und 20:00 Uhr
Am Gemeindehaus
- In den Gemeinden St. Paul und St. Josef finden keine speziellen Altkleidersammlungen statt, dort steht ganzjährig ein Container für Ihre Spenden.

Praktikum in der Katholischen Kirche Esslingen

■ Mein Name ist Salome Witze-
mann, und ich arbeite von Mitte
März bis Ende August 2023 in der
Gesamtkirchengemeinde Esslingen
als Praktikantin mit. Ich studie-
re „Angewandte Theologie und
Religionspädagogik“ gemeinsam
mit Sozialer Arbeit an der Katholi-
schen Hochschule in Freiburg. Das
Praktikum ist Teil meines Studiums,
das ich mittlerweile im 4. Semester
besuche. Das Praktische Studiense-
mester ist aufgeteilt auf zwei Prak-
tikumsstellen. Neben der Katholi-
schen Kirche in Esslingen arbeite
ich 2,5 Tage pro Woche in der Mut-
ter-Kind-Wohngruppe der Stiftung
Jugendhilfe aktiv. In meiner Frei-
zeit spiele ich Ukulele, mache gerne
Sport, aktuell vor allem Tanzen und
Inlineskating, und lese gerne das
ein oder andere Buch. Erfahrungen



aus der Gemeindegarbeit habe ich
in erster Linie als Ehrenamtliche in der
Jugendarbeit meiner Heimatge-
meinde St. Franziskus Lauffen. Ich
freue mich sehr, nun in der schönen
Stadt Esslingen zu wohnen und die
Gemeindegarbeit vor Ort mitzuer-
leben und mitzugestalten. Gerne
lerne ich SIE, die vielen verschieden
Menschen kennen, die die Kirche in
Esslingen im Kleinen und Großen
mitgestalten oder besuchen. Spre-
chen Sie mich gerne an!

25 Jahre Priester – ein Grund zum Danken



■ Kaum zu glau-
ben: schon 25 Jah-
re. Am 4. Juli 1998
wurde ich in der
St. Blasius- Kirche
in Ehingen vom
damaligen Bischof
Dr. Walter Kasper
zusammen mit 13
Kollegen zum Priester geweiht.
Mein beruflicher Weg führte dann
als Vikar nach Ulm, als Sekretär

des Bischofs nach Rottenburg, als
Pfarrer in die sechs dörflichen Ge-
meinden der Seelsorgeeinheit Il-
ler- Weihung südlich von Ulm und
schließlich 2011 als Pfarrer nach
Esslingen, wo ich seither als Leiten-
der Pfarrer der Katholischen Kirche
Esslingen meinen Dienst tun darf.
Es sind keine einfachen Zeiten für
unsere Kirche; und auch das Amt
des Priesters ist vielen Anfragen
und berechtigter Kritik ausgesetzt.

Ich durfte dennoch in all den Jah-
ren, nicht zuletzt auch in Esslingen,
immer wieder dankbar staunend
erfahren, wie viel Vertrauen und
Wertschätzung mir Menschen in
meinem Dienst entgegenbringen.
Wie viele von Ihnen mich mit ihrem
Engagement, ihrem Wohlwollen
und ihrem Gebet mittragen. Und
dass ich mich durch alle Höhen
und Tiefen hindurch auf die Treue

Gottes verlassen konnte, der mich
in diesen Dienst und an diesen Ort
gerufen hat.

Gerne lade ich Sie alle ein zum
Dankgottesdienst am Dienstag,
4. Juli um 18.30 Uhr im Münster St.
Paul. Anschließend besteht Gele-
genheit zur Begegnung im Salemer
Pfleghof.

Ihr Pfarrer Stefan Möhler

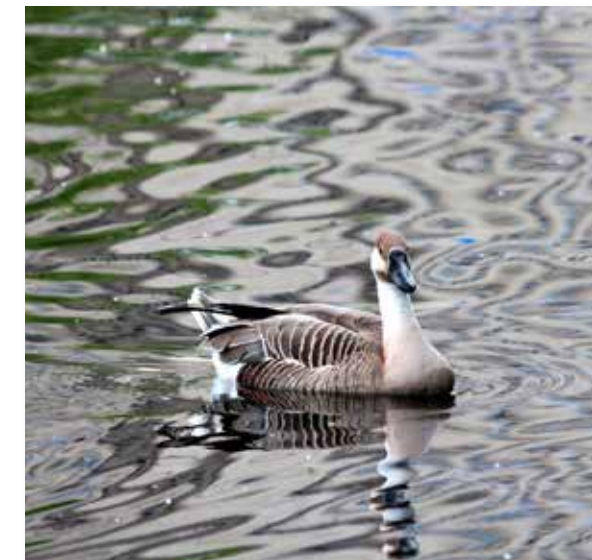
Ruheplatz am Wasser

Kirche beim Schwörffest auf der Maille

■ Es gibt sie: Die Oasen in der Stadt.
Ein offener Kirchenraum, in den du
dich bei Hitze und bei Regen retten
kannst. Ein Augenblick, in dem du
zu dir zurückfindest. Ein Moment,
in dem dein Durst gestillt ist und
die Ströme wieder fließen.

In der Bibel heißt dieser Ort „Ru-
heplatz am Wasser“ oder „zum fri-
schen Wasser“ (Psalm 23,2). Auf der
Maille wird am 8. und 9. Juli wäh-
rend des Schwörffestes etwas davon
zu finden sein: Sitzsäcke laden dazu
ein, sich auszuruhen. Segen um-
hüllt dich mit Frieden und Gutem.
Wasser erquickt Leib und Seele. Ge-
legenheiten zum Gespräch und zur
Begegnung gibt es allemal.

Eine Aktion der Evangelischen und
Katholischen Kirche Esslingen mit
Pastoralreferent Raphael Maier (Ci-
tiseelsorge) und Pfarrerin Cornelia



Krause (Kloster für die Stadt). Und
mit einem starken Team, zu dem
SIE vielleicht dazugehören? Wir
freuen uns. Rückmeldung unter Tel.
38 12 77.



Kinderosternacht 2023

■ Ökumenische Kinderosternachtfeier in Sulzgries - auf dem großen Schulhof ohne Abstand konnte Auferstehung wahr werden. Osterfeuer, Segnung der Osterkerze, Entzünden der kleinen Osterlichter und „Ostern in Bildern auf den Boden gemalt“ - Ostern aus Sicht der

Kinder. Pfarrerin Christiane Wille und Pastoralreferent Raphael Maier gestalteten gemeinsam diesen Gottesdienst gemeinsam mit den evangelischen Mitchristen im Stadtteil. Ostern 2023 – es war wieder schön, dass man gemeinsam feiern konnte.



Katholische Kirchengemeinde St. Albertus
 Hasenrainweg 40, 73730 Esslingen

Kinderkirche in Esslingen

■ St. Josef

Bei unserer Kinderkirche im März haben wir unsere neue Kinderkirchenosterkerze gestaltet. Außerdem konnten alle Kinder noch eine Osterkerze für daheim gestalten - da sind viele bunte Kerzen entstanden.

Herzliche Einladung zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 2. Juli um 10:30 Uhr in St. Josef. Zur Einstimmung in die Ferienzeit überlegen wir gemeinsam: Macht Gott auch Ferien?



■ St. Paul

Herzliche Einladung zu unserem Kindergottesdienst am Sonntag, 18. Juni um 10:30 Uhr im Salemer Pflegehof.

Familien-Picknick-Gottesdienst

■ Im Grünen wollen wir familiengerecht miteinander Gottesdienst feiern. Anschließend gibt es ein Lagerfeuer mit Stockbrot, und die Kinder können spielen.

- * Wo: Erlebnislandschaft von St. Elisabeth (hinter der Kirche), bei Starkregen im Gemeindehaus
- * Wann: 16:30 Uhr am So 18.06., So 16.07.
- * Mitbringen: eigene Getränke und nach Bedarf Grillgut oder etwas zum Teilen



Unsere Kindergärten



■ heute: Kinderhaus Don Bosco Hegensberg

In dieser Ausgabe möchten wir über unser vergangenes Osterprojekt berichten, da uns dieses sehr am Herzen lag. Es entstand ein wunderschöner Oster-Stationen-Weg. An acht Stationen gab es viel zum Staunen, Probieren, Erleben und Nachdenken: Die Mini-Entwicklungsgruppe beschäftigte sich vorrangig mit der Stadt und dem Leben im frühen Jerusalem. Somit traten die Osterweg-Besucher zunächst durch einen steinernen Torbogen und wurden von verschiedenen Düften begrüßt. An dieser ersten Station war ein Marktstand aufgebaut, so wie er zu Zeiten Jesu ausgesehen haben könnte. Die Besucher durften hier mit allen Sinnen genießen. Jeden Tag standen neue Köstlichkeiten zum Probieren bereit. An der zweiten Station wurden die Gäste mit Palmwedeln und Hosiana-Gesang empfangen. Hautnah konnte hier nachempfunden werden, wie sich Jesus vermutlich beim Einzug nach Jerusalem gefühlt hat. Passend dazu wurde ein „Esel-Parcours“ von der Krippe aufgebaut. Auch die dritte Station - das Abendmahl - wurde von den Krippenkindern dargestellt. Die Gäste durften sich hier hineinversetzen, wie Jesus mit seinen Freunden am Tisch saß, das Brot brach und mit allen teilte.

Die vierte Station stammte von unseren Praktikant:innen. Sie stellte den Garten Gezemaneh dar. Hierfür wurde eine Klagemauer aufgebaut. Die Besucher erhielten hier die Möglichkeit, Zettel mit ihren Klagen oder Gebeten anzubringen. Von einem Olivenbaum durften die Früchte geerntet werden. Die fünfte Station, mit welcher sich die Elterngruppe auseinandersetzte, zeigte die Gefangennahme Jesu. An der sechsten Station war die Kreuzigung Jesu von der Maxi-Entwicklungsgruppe nachgebildet. Dazu standen drei Kreuze auf einem Hügel. Die Besucher waren hier zum Verweilen und Beten eingeladen. Die siebte Station veranschaulichte die Auferstehung Jesu. Die Maxi-Entwicklungsgruppe baute dazu ein offenes Grab, durch welches man auf eine Blumenwiese gelangte. Die frohe Botschaft wurde somit erlebbar. Bei der letzten Station konnte ein von den Kindern aufgeführtes Theaterstück als Film angeschaut werden. Das Theaterstück handelte von den Jüngern, die dem auferstandenen Christus begegneten, ihn allerdings zunächst nicht erkannten. Erst als Jesus das Brot brach, wurde ihnen klar: Der Herr ist wirklich auferstanden! Das Team des Kinderhauses Don Bosco

Erstkommunionvorbereitung 2023

■ „Weites Herz - offene Augen!“ Unter dem Motto „Weites Herz - offene Augen!“ haben sich aus den 6 Gemeinden, die in diesem Jahr mit der Erstkommunion dran sind (in manchen Gemeinden haben wir einen 2-jährigen Rhythmus), insgesamt 89 Kinder gemeinsam auf den Weg zur Heiligen Erstkommunion gemacht. Die ersten Erstkommuniongottesdienste haben stattgefunden, die restlichen folgen bis Ende Juni:

- St. Josef am Sa. 22. April 2023
- St. Albertus am Sa. 29. April 2023
- St. Maria Mettingen am Sa. 06. Mai 2023
- St. Maria Berkheim am Sa. 20. Mai 2023
- St. Paul am Sa. 18. Juni 2023
- St. Katharina am Sa. 25. Juni 2023

In jeder Gemeinde habe ich ein kreatives Vorbereitungswochenende zu den wichtigsten Themen der Erstkommunionvorbereitung veranstaltet. Wir waren alle mit viel Enthusiasmus und Freude dabei! Darüber hinaus wurden auch überall von engagierten Eltern Gruppenstunden angeboten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an diese Eltern, die ihren, aber auch den anderen Kindern durch ihr Engagement eine schöne und herzliche Begegnung mit kirchlicher Gemeinschaft ermöglicht haben! Nachdem alle Kinder das Vorbe-



reitungswochenende durchlaufen haben, konnten sie beim gemeinsamen Gottesdienst aller Erstkommunionfamilien im März in St. Paul sehen, wie groß die Erstkommuniongemeinschaft in Esslingen ist – fast alle Kinder waren bei diesem Gottesdienst anwesend. Ein weiteres Element der Vorbereitung waren die zwei Versöhnungstage, bei denen jeweils die Hälfte der Kinder eingeladen war. Die Kinder haben erfahren, was Schuld ist, was die Beichte ist und was Versöhnung mit sich, mit den Mitmenschen und mit Gott bedeutet. Sehr eindrück-

lich war für sie die Geschichte vom barmherzigen Vater, die unsere vier Pfarrer für sie auf der Bühne nachgespielt haben und natürlich auch die Beichtzettelverbrennung nach den Beichtgesprächen.

Natürlich waren die Erstkommunionfamilien zu jedem Gottesdienst eingeladen, aber in jeder Gemeinde wurden die Kinder noch explizit zu zwei Begegnungs- Gottesdiensten eingeladen; Das sind normale Gemeindegottesdienste, in denen die Erstkommunionkinder aber gezielt begrüßt und angesprochen werden. Ziel dieser Gottesdienste ist die Begegnung untereinander, mit Gemeindemitgliedern und mit

ihrem Erstkommunionpfarrer.

Den Abschluss machen dann in jeder Gemeinde die Erstkommunionprobe und der Erstkommuniongottesdienst, bei dem die Kinder wieder sehr aktiv sein können.

Kleiner Dialog zwischen zwei Erstkommunionkindern aus St. Josef während des Auszuges am Ende des 1,5 stündigen Erstkommuniongottesdienstes:

Kind 1: „Schade, dass der Gottesdienst schon vorbei ist!“

Kind 2: „Schade, dass die ganze Erstkommunionvorbereitung vorbei ist! Aber es war voll cool!“

So soll es sein!

Serafina Kuhn, Gemeindeferentin

Firmung – Stärkung durch den Heiligen Geist

■ Am ersten Mai-Wochenende durften 78 Jugendliche zusammen mit ihren Firmpaten, Eltern, Verwandten und Freunden in drei Gottesdiensten Samstag und Sonntag das Sakrament der Firmung empfangen.

Die Firmung wurde gespendet von Msgr. Dr. Heinz-Detlef Stäps, Domkapitular in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Seine Predigt griff das Pfingsterlebnis der Apostel, beschrieben in der Apostelgeschichte 2, 3-4 auf. „Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und



begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab“. Die Firmung will jungen Menschen diesen Heiligen Geist vermitteln. Er wird durch Handauflegung und Salbung mit Chrisam auf die Firmbewerber übertragen. Im Sakrament der Firmung werden die Firmbewerber:innen für ein Leben im christlichen Glauben

gestärkt: Was in der Taufe und der Erstkommunion begonnen hat, wird jetzt durch das aktive Ja der Jugendlichen zum Glauben und die Gabe des Heiligen Geistes erneuert. „Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist“, das ist auch Anspruch und Herausforderung, so Dr. Heinz-Detlef Stäps. „Die Gefirmten sollen als mündige Christinnen und Christen in Kirche und Gesellschaft mitmischen, Salz der Kirche sein; sie sind eingeladen, den künftigen Kurs der Kirche mitzubestimmen und ihre eigenen Gaben und

Fähigkeiten für ihre Mitmenschen einzusetzen“.

Die Gottesdienste wurden mitreißend musikalisch umrahmt, am Samstag von der Band „Just be“ aus Deizisau, am Sonntag von einer Band aus Musiker:innen aus eigenen Reihen der Firmbewerber:innen – ein herzliches Dankeschön dafür und an Pfarrer Stefan Möhler für Vorbereitung, Organisation und festliche Gestaltung dieses schönen Gottesdienstes.

Gabriele Alf-Dietz

Be-Geist-erte Familien gemeinsam unterwegs

■ Die Apostelgeschichte zum Pfingstereignis im Gepäck, machten sich 7 Esslinger Familien zum Thema „Heiliger Geist, wehe doch etwas deutlicher!?!“ auf den Weg nach Eglofs, einem Familienferiendorf im Allgäu.

Zu Beginn des Wochenendes schien das Thema eher abstrakt, warf Fragen auf und machte die Teilnehmer neugierig und ratlos zugleich. In Gesprächskreisen, bei gemeinsamen Liedern, einem Bibliodrama, kreativer Arbeit und bei Spaziergängen in der erholsamen Natur des Allgäus versuchten die Familien das Wirken des Heiligen Geistes in ihrem Alltag zu erfahren. So wurde im Laufe der Tage das Pfingstgeschehen greifbarer, und ein jeder nahm Impulse für sich mit nach Hause. Ein gemeinsamer Lagerfeu-



erabend und ein lustiger Spieleabend mit den Kindern rundeten das Programm ab.

Haben auch Sie Lust, sich auf die Spuren unseres Glaubens zu begeben? Auch im nächsten Jahr wird wieder ein Familienwochenende geplant. Bei Interesse und für nähere Informationen melden Sie sich im Pfarrbüro.

Hedwig Mann

Wellcome – ein Angebot für junge Eltern



■ Das Baby ist da, die Freude ist riesig und nichts geht mehr. Gut, wenn Familie oder Freunde in dieser Zeit unterstützen können. Wer diese Möglichkeit nicht hat, bekommt Hilfe durch wellcome: Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen unterstützen Sie im neuen Familienalltag. Melden Sie sich bei wellcome Esslingen, wenn Sie Unterstützung benö-

tigen.

Kontakt: Sabrina Bayer, Tel 0711/396998-15

wellcome in Esslingen wird gefördert durch den Landkreis Esslingen im Rahmen der Bundesstiftung Frühe Hilfen.

Männer nach dem Herzen Gottes – gemeinsam unterwegs

■ Aktiv sein, die Zukunft gestalten und für die Seinen sorgen – so leben Männer. Oder? Wie finden wir Männer auch Zeiten der Ruhe und Besinnung? Wie komme ich zu meiner Balance? Wir laden alle Männer ein, sich mit uns auf den Weg zu machen und diesen Fragen nachzugehen:

Am Samstag, 24. Juni 2023 treffen wir uns um 13.00 Uhr und fahren in Fahrgemeinschaften zu unserem Wandergebiet auf dem Albuch. Dort pilgern wir in Etappen (insgesamt ca. 7km) zu unserem (Überraschung-) Ziel, wo wir eine Heilige Messe feiern und anschließend Zeit für einen gemütlichen Austausch und Grillen haben. Kosten entstehen nur für die Umlage der Spritkosten und die eigene Verpflegung – jeder bringt sein Grillgut mit. Wir werden gegen 20.00 Uhr wieder in



Esslingen zurück sein.

Noch Fragen? Gerne an die Veranstalter Andreas Balle:

andreas.balle@web.de und Pfarrer Stefan Möhler:

stefan.moehler@drs.de

Wir bitten um Anmeldung bis 12. Juni an die genannten Mailadressen, oder telefonisch abends und am Wochenende bei Andreas Balle, 0711 469 11 787, oder beim Pfarramt St. Paul, 0711 39 69 190.

Besinnungstag “Aus meiner Taufe leben”

■ Zu diesem Thema laden wir Menschen ein, die in ihrem Glauben gestärkt werden möchten, auch Interessierte, die sich von der Kirche abgewendet haben.

Geprägt ist der Vormittag durch Impulse, Bibelworte, Symbole und Bedeutung der Taufe für unser Leben, kreativem Tun und Zeit für Fragen und Gespräche.

Der kleine Besinnungstag findet statt am Samstag, 24. Juni 2023 von 9.00 – 12.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in ES-Zell, Im Hangelstein 30. Kosten: 10,00 Euro.

Geleitet wird der Tag von Brigitte Barth. Rückfragen und Anmeldung bis 19. Juni 2023 an brigitte.barth@t-online.de.



Stunde der Stille in St. Josef: Abschied

■ Lange haben wir zu dritt oder zu zweit im Chorraum von St. Josef meditiert. Über Jahre sind wir zusammengerückt. In unserem Meditieren und Beten war viel Nähe. Schön, dass das möglich war. Vielen Dank!

Eine solche Stunde der Stille braucht eine gewisse Beständigkeit, Regelmäßigkeit. Ich kann sie leider nicht mehr gewähren. Ich werde auch in diesem Jahr viel und lange in Frankreich sein – bei unserer Tochter.

Sollte aber jemand Lust und Zeit haben, mit mir gemeinsam die Stunde der Stille fortzuführen, d.h. anzuleiten, wenn ich nicht da bin oder im Wechsel mit mir, bin ich gerne dazu bereit!

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef oder schreiben Sie mir: meyer-kerner@web.de
Anne Meyer-Kerner

MEHR LEBEN startet wieder

■ Unser besonderer Gottesdienst am Freitag findet – nach einer mehrmonatigen Schaffenspause des Teams – wieder statt am 21. Juli 2023 um 19:30 Uhr vor der Frauenkirche. Uwe Bork, Journalist und Autor, wird zum Thema „Blickwechsel“ sprechen. Er beschäftigt sich in seiner Predigt mit der Frage „Was wird mich im Jenseits erwarten?“ Wie gewohnt wird der



Gottesdienst von stimmungsvoller Musik und Liedern zum Mitsingen umrahmt. Wir hoffen auf einen schönen Sommerabend mit guten Begegnungen und laden Sie alle herzlich dazu ein!

Franziskanische Gemeinschaft in Esslingen

■ Menschen, die sich gerne im Geist des Hl. Franz von Assisi begegnen wollen zum Gebet und Austausch, sind herzlich eingeladen zu den Treffen der Franziskanischen Gemeinschaft:

17. Juni und 15. Juli, jeweils um 16 Uhr in der Marienkapelle im Salemer Pflegehof, Untere Beutau 8-10

Älter werden will gelernt sein

■ Wieder fand im April das traditionsreiche und beliebte Frauenfrühstück mit über 80 Teilnehmer:innen statt; Veranstalter waren die Katholische Kirche Esslingen und die keb-Esslingen. Mit der Begrüßung und einem Impuls von Teresa von Avila (1515-1582) stimmten Pfarrer Stefan Möhler und Margareta Herrmann-Kreidler zum Thema Älterwerden ein. „Vieles liegt nicht in unserer Hand, aber es gibt Stell-

schrauben, damit aus einem langen Leben ein gutes Leben werden kann“ – mit diesen Worten führt Ulla Reyle, Gerontologin, Supervisorin und geistliche Begleiterin in die Thematik ein. Im körperlich-sozialen Bereich wird Altern gestärkt durch tägliche Bewegung von 30 Minuten im Freien, durch eine ausgewogene Ernährung, die Pflege des sozialen Netzes und den Erwerb digitaler Kompetenz. Im seelischen

Bereich empfiehlt Ulla Reyle Gelassenheit und einen „weichen Umgang“ mit Veränderungen. Welche Lebensaufgaben sollten bis Ende sechzig eingespurt sein? Unser Heim rechtzeitig seniorentauglich gestalten, große Häuser entrümpeln und verkleinern – „wer loslässt, hat Hände frei“ und besonders wichtig: die eigenen Kinder von der Körperpflege der Eltern entpflichten.

Ein großes Dankeschön geht an Margareta Herrmann-Kreidler und

ihr Team für das üppige und liebevoll gestaltete Frühstücksbuffet und ganz besonders an Ulla Reyle für ihren überaus interessanten Vortrag mit vielen Denkanstößen und Tipps zur Lebensgestaltung. Das nächste Frauenfrühstück findet am 14.10.2023 statt. Gabriele Alf-Dietz



Frauen gestalten laden ein zur Agape-Feier

■ Am 12.3.23 fand eine erste Agapefeier der Frauengruppe frauen gestalten im Chorraum von St. Josef statt. Wir kamen an einem langen festlichen Tisch zu sitzen – mitten im Chorraum: zwischen Altar, Tabernakel, Taufbecken und Auferstehungsfenster! Hier kamen wir in Kontakt, hier kamen wir ins Gespräch und Gebet, hier hörten wir das sonntägliche Evangelium und tauschten uns aus. Hier brachen wir das Brot und gossen Wein in tönernen Becher, wir teilten, aßen und tranken gemeinsam, in Andacht, in Fröhlichkeit und mit Genuss, einander belegend.

Es war ein Gottesdienst der besonderen Art. Heiliger Raum und Alltags-Raum in einem!

Dank an St. Josef!



Nächste Agapefeiern jeweils um 18 Uhr:

- 16.7.23 Franziskanerkirche, Stadtmitte
- 24.9.23 St. Albertus, Oberesslingen

15 Jahre Maier-Orgel in St. Katharina – Kirchenmusik im Sommer

■ Im Jahr 2008 wurde die neue Orgel in St. Katharina, erbaut von Orgelbauer Josef Maier aus Hergensweiler, eingeweiht. Seither sind 15 Jahre vergangen und diesen „halbbrunden“ Geburtstag, möchten wir im Rahmen einer sommerlichen Reihe mit besonderer Musik im Gottesdienst begehen. So sollen die Sonntagsgottesdienste vom 16. Juli bis 27. August 2023 jeweils unter einem bestimmten musikalischen Motto stehen. Wir laden herzlich zur Mitfeier dieser Gottesdienste ein und wünschen allen viel Freude beim Zuhören.

Musik im Gottesdienst im Sommer 2023 in St. Katharina, Sulzgries anlässlich des 15-jährigen Jubiläums der Maier-Orgel

Jeweils sonntags, 9.00 Uhr

16. Juli: *Mozart lässt grüßen*
 23. Juli: *Fagott und Orgel*
 30. Juli: *„Danke für diesen guten Morgen“ (Bearbeitungen für Orgel)*
 13. August: *Orgelmusik zu Mariä Himmelfahrt*
 20. August: *Tenorflöte und Orgel*
 27. August: *Posaune und Orgel*

*Mitwirkende: Dorothea Häusler, Orgel * Jan Stein, Fagott * Martin Häusler, Tenorflöte * Paul Hoffmann, Posaune*

Kath. Kirche St. Katharina, Kornhalde 4, Esslingen-Sulzgries

Sonntag, 18. Juni 2023, 19:00 Uhr

Orgelkonzerte 2023



Kolja Lessing
Würzburg, Violine

Severin Zörer
Eberbach/N, Orgel

Werke von
Bach, Ruoff, Chaussen, Ysaÿe, Busch

St. Albertus Magnus, Hasenrainweg 40, 73730 Esslingen
 Eintritt frei. Wir bitten um eine Spende!
<https://albertusorgel.sindf.com>

Sonntag, 23. Juli 2023, 19:00 Uhr

Orgelkonzerte 2023



horn&pipe
Jazz für Saxophon und Orgel

Peter Dußling
Stephan Lenz

St. Albertus Magnus, Hasenrainweg 40, 73730 Esslingen
 Eintritt frei. Wir bitten um eine Spende!
<https://albertusorgel.sindf.com>

Samstag, 3. Juni 2023, 11.15 Uhr
DMITRY ZHARIKOV - UKRAINE
 Akkordeon
 Musik von Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn, Domenico Scarlatti, Giachino Rossini, Franz Schubert, Franz Liszt, Dražan Kosorić, Myroslaw Skoryk, Astor Piazzolla

Samstag, 10. Juni 2023, 11.15 Uhr
ADORO TE
 Orgelmusik zu Fronleichnam und Trinitatis von Johann Sebastian Bach, Olivier Messiaën, u.a.
 Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 24. Juni 2023, 11.15 Uhr
FLAUTISSIMO
 virtuose Musik für Flöte von Johann Ludwig Krebs, Carl Philipp Emanuel Bach, Marin Marais, Claude Debussy, Krystof Zgraja, Astor Piazzolla, u.a.
 Inge Köcher, Flöte
 Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 1. Juli 2023, 11.15 Uhr
ORGELMUSIK - BESCHWINGT
 von Samuel Scheidt, Josef Haydn, Wolfgang Amadé Mozart
 Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 15. Juli 2023, 11.15 Uhr
FAGOTT . POSAUNE . ORGEL
 Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann, Friegebald Gräfe, Jan Koetsier, Franz Liszt u.a.
 Raphael Unger, Fagott, Magnus Unger, Posaune,
 Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 22. Juli 2023, 11.15 Uhr
AKKORDEON . ORGEL
 Werke von Georg Friedrich Händel, Guillaume de Machault, Sofia Gubaidulina, Jean Phillippe Rameau, Ulrich Schlumberger, Akkordeon, Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 29. Juli 2023, 11.15 Uhr
MISSA PUERORUM . JOSEPH RHEINBERGER OP. 62
 Messe für eine Stimme mit Orgel
 Jürgen Ankele, Tenor, Felix Muntwiler, Orgel

Seniorenexperten helfen bei Kleinreparaturen und vielem mehr: Tat & Rat

■ Senioren und Seniorinnen sind Menschen im Ruhestand, die bekanntermaßen manchmal wenig Zeit haben, aber auf jeden Fall meist über viel Erfahrung und Knowhow verfügen. Viele dieser Ruheständler setzen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse gerne ein, um anderen zu helfen. Einige davon haben sich in dem von der Stadt Esslingen unterstützten ehrenamtlichen Team Tat&Rat zusammengefunden.

Das Team Tat&Rat, hilft bei kleinen Reparaturen im Haus oder bei Schriftstücken oder auch Behörden-gängen. Beispiele sind das Reparieren eines undichten Wasserhahns, das Ausbessern eines kaputten Möbelstücks oder auch grundlegende Wartungsarbeiten im Haushalt wie das Auswechseln von Glühbirnen oder auch das Anbringen von Lampen und schließlich das Verfassen eines Schriftstückes oder Ausfüllen eines Formulars. Verwaltungen und Behörden sind ja leider sehr kreativ, uns damit immer wieder vor große Herausforderungen zu stellen. Das Team berät auch, ob die Beauftragung eines Fachhandwerkers sinnvoll sein könnte, denn bei typischen Handwerkerleistungen soll keine Konkurrenz gemacht werden. Aber stets gilt: Mit dem Team zu sprechen, hilft immer weiter. Die Engagierten von Tat&Rat freuen sich über jede neue Herausforderung.



Und natürlich profitieren die „Profis“ von Tat&Rat stets gerne mit dem guten Gefühl, mit ihrer Expertise geholfen zu haben. Die Leistungen werden natürlich ehrenamtlich und unentgeltlich erbracht. Es wird jedoch – falls möglich – ein Kostenbeitrag von 10 Euro je Aktion erwünscht, um entstehende Wegekosten und Verwaltungsaufwand zu decken.

Sie erreichen das Team durchgehend unter der Telefonnummer 0711-357420.

Donnerstags von 9 Uhr bis 11 Uhr ist das Team persönlich am Telefon, ansonsten ist unter der Nummer ein Anrufbeantworter geschaltet auf welchem Sie ihr Anliegen hinterlassen können. Das Team meldet sich dann bei Ihnen. Versprochen!

ST. ALBERTUS MAGNUS

Glockenweihe in St. Albertus durch Bischof Dr. Gebhard Fürst

■ Etwa zwei Jahre ist es her, dass das Projekt „Friedensglocken für Europa“ für unsere Gemeinde aktuell wurde. Es stand fest, dass unsere beiden Leihglocken in ihren Heimatort zurückkehren werden und wir zwei neue Glocken bekommen. Wir berichteten bereits über dieses Projekt und den Glockenguss.

Am Sonntag, dem 26.03.2023, wurden nun beide Glocken in einem Festgottesdienst durch Bischof Dr. Gebhard Fürst geweiht: Nach einem Segensgebet wurden die Glocken mit Weihwasser besprengt, mit Weihrauch inzensiert und mit Chrisam gesalbt. Dann schlugen der Glockengießer Hr. Wieland und die KGR-Vorsitzende Fr. Weidner die Glocken je dreimal an und wir durften ihren Klang zum ersten Mal hören.

Weihe und Gottesdienst erhielten durch die große Teilnahme der Ge-



meinde sowie durch Kirchenchor, Bläser, Solisten und unsere zahlreichen Ministranten einen feierlichen Rahmen.

Ein anschließender Stehempfang bot der Gemeinde die Gelegenheit, die Glocken aus der Nähe zu betrachten und untereinander und mit dem Bischof ins Gespräch zu kommen.

Palmbuschen-Verkauf

■ Auch in diesem Jahr haben die Palmbuschen guten Anklang gefunden. Leider gingen ein paar Interessenten leer aus, wir hätten sogar ein paar mehr als im Vorjahr verkaufen können. Das wird uns ein Ansporn sein, im nächsten Jahr



statt 150 Stück einige mehr zu basteln.

Der Erlös von 716,52 € kommt wie in den vorangegangenen Jahren zu gleichen Teilen der Kinderhilfe Bethlehem und der Mission Haiti der Oblaten des Hl. Franz von Sales zu Gute.

Allen Helferinnen und Helfern und auch den Spendern vom dringend benötigten Buchs und anderem Grün, sei Dank, wir hoffen auch auf tatkräftige Unterstützung in der Zukunft.

Für das Bastelteam Barbara Lebek

Krabbelgruppe sucht Verstärkung

■ Unsere Krabbelgruppe trifft sich immer freitags von 10:00 bis 11:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Albertus, Hasenrainweg 40, Oberesslingen, um mit unseren Kindern zu singen und zu spielen. Auch können Themen, die uns beschäftigen werden. Unsere Gruppe ist offen für weitere Familien mit Kindern von 1 Jahr (gerne auch jünger oder älter). Haben Sie Interesse und möchten sich mit anderen Müttern und Vä-

tern treffen und austauschen, dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro St. Albertus unter Tel. 0711/31 54 60 20. Wir freuen uns auf Zuwachs.

Das Gemeindehaus ist offen auch für neue Gruppen. Falls Sie eine Gruppe anbieten oder ins Leben rufen möchten, auch an einem anderen Wochentag, gerne informieren wir Sie über freie Termine. Anruf im Pfarrbüro genügt, oder per Mail an stalbertus.esslingen@drs.de.

Ökumenische Nachmittage für Junggebliebene

■ Donnerstag, 15. Juni 2023 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Albertus

Die Lebensgefühle unserer Kindheits- und Jugendjahre

Wir leben seit dem Beginn des Ukrainekrieges am 22. Febr. 2022 in einer „Zeitenwende“, weil sich viele bisherige „Gewissheiten“ auflösen beginnen! So fehlt uns z. B. die Sicherheit für ausreichende, un-

seren energiehungrigen Lebensstil stillende Ressourcen. Das alles hat natürlich erhebliche Folgen und führt zu Fragen wie: Was geschieht mit den energiefressenden Altbauten mit ihren unbezahlbaren Heizkosten?

In solch unsicheren Zeiten ist es gut, sich zu erinnern, wie wir aufgewachsen sind und welche Werte – wirkliche und fragliche – uns bis

hierher geführt haben.

Dazu bietet Franz Schneider einen unterhaltsamen Vortrag mit einer multimedial gestalteten Präsentation mit vielen Bildern aus verschiedenen Lebensbereichen, verbunden mit bekannten Schlagern und anderer zeittypischer Musik. Sie machen die damaligen Lebensgefühle deutlich und Erinnerungen lebendig und zeigen uns, wie und wohin wir uns als Mensch, aber auch als Gesellschaft entwickelt haben. Was hat sich wie verändert? Was hat mich persönlich so geprägt hat, wie ich heute bin?

■ Donnerstag, 20. Juli 2023 um 14.30 Uhr in der Versöhnungskirche **Scheiden tut weh!**

Und dieser Abschied besonders. Im Zuge von Strukturmaßnahmen in der Evangelischen Landeskirche wird unter vielen anderen auch die Pfarrstelle der Versöhnungskirche in Oberesslingen mit Pfarrer Stefan Schwarzer gestrichen. Er wird uns leider mit seinen drei Söhnen

verlassen und ab September 2023 an seinem neuen Wohnort in Reutlingen als Cityseelsorger wirken. Hinzu kommt seine bisher schon wahrgenommene Aufgabe als Friedenspfarrer der Evangelischen Landeskirche.

Stefan Schwarzer überzeugte nicht nur durch seine den Menschen zugewandte Seelsorge, sondern auch durch seine außergewöhnlichen musikalischen Talente, mit denen er stets die ökumenischen Nachmittage für Junggebliebene prägte. Als Zeichen unseres Dankes wollen wir Junggebliebene Stefan Schwarzer an unserem gemeinsamen ökumenischen Nachmittag mit einem schönen Programm Ade sagen und ihm für all seine guten Werke herzlich danken. Es war ein wunderbares Doppelpassspiel zwischen beiden Kirchen.

Bei beiden Veranstaltungen servieren wir Kaffee und Kuchen. Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Ulrich Röhrle, Seniorenbeauftragter

Ökumenisches Gemeindefest

■ Am Samstag, 17. Juni 2023 feiern wir gemeinsam rund ums Ertingerhaus. Herzliche Einladung an alle. Wir beginnen am Nachmittag, und am Abend um 18:00 Uhr gibt es einen ökumenischen Gottesdienst in der Martinskirche.

Die Planungen laufen noch. Details finden Sie in den nächsten Wochen auf der Homepage und in unserem Newsletter.

Treffen Besuchsdienst Geburtstag

■ Am Mittwoch, 21. Juni um 17:30 Uhr möchte ich mich wieder gerne mit Ihnen im Gemeindesaal zur Verteilung der Aufgaben für das zweite Halbjahr 2023 verabreden. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen allen und wünsche Ihnen bis dahin eine gute Zeit. Gemeindeglieder, die sich diesen ehren-



amtlichen Dienst des Geburtstagsbesuchs vorstellen können, sind herzlich willkommen. Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro! Für den Besuchsdienst Karin Schön

Das Albertusmarkt-Team sucht Verstärkung

■ Nach dem Erfolg im vergangenen November wollen wir die langjährige Tradition des Albertusmarktes auch künftig als Ort der Begegnung für die Gemeinde erhalten. Haben Sie Lust, unser 5-köpfiges Team bei der Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Marktes zu unterstützen? Dazu

gehören 3-4 Planungstermine im Jahr und Engagement in den Tagen rund um den Albertusmarkt. Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Schaffrath-Bäuerle im Pfarrbüro oder bei unserer Messnerin Frau Bretana. Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Zeit und Gesellschaft ins Gebet nehmen

■ Herzliche Einladung zum nächsten Ökumenischen **Politischen Nachtgebet** in St. Albertus Magnus **am Dienstag, 20. Juni um 19:30 Uhr**. Beim ökumenischen politischen Nachtgebet werden verschiedene gesellschaftspolitische Themen und Aktuelles aus der Politik aufgegriffen. Dies wird aus der Perspektive des christlichen Glaubens und der damit verbundenen Aufforderung zu Solidarität und Nächstenliebe beleuchtet.

Das Nachtgebets-Team bereitet Information, Meditation und Aktion für den Abend mit dem Thema Freiheit vor.

Veranstalter sind die Katholische Kirchengemeinde St. Albertus Magnus und die Evangelische Kirchengemeinde Oberesslingen, der Freundeskreis Oberesslingen und Caritas Fils-Neckar-Alb

ZUR HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Osterkerze 2023

■ Seit über 30 Jahren wird in Zell die Osterkerze thematisch von Jugendlichen, jungen Erwachsenen und zuletzt von Frau Neuwald mit großem Engagement gestaltet.

2023 waren alle Teilnehmer des Engagierten- Abends eingeladen, sich daran zu beteiligen und blaue, runde Teile (Trauben) aus Wachsplatten auszuschneiden. Ein schönes Symbol für die Gemeinschaft untereinander in aller Verschiedenheit und verbunden, festgemacht am Weinstock, an Jesus Christus, der uns zuspricht:

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.“ (Joh, 15,5)

Wer die Kerze genau ansieht, erkennt den Weinstock in Kreuzes-

form, mit 5 roten Wundmalen, 3 (-faltige) große Weintrauben mit Blättern, das Alpha und das Omega (Anfang und Ende) und die Jahreszahl. Nachdem Pfarrer Jobin George am Osterfeuer die Osterkerze entzündet hatte, war der Einzug in die dunkle Kirche mit dem dreimaligen Ruf „Christus, das Licht“ – „Dank sei Gott“ - und das Weitergeben des Osterlichtes untereinander ein eindrückliches Zeichen – gerade in unserer so friedlosen und kriegerischen Zeit – die Hoffnung, Zuversicht und Liebe in Jesus Christus zu suchen und einander weiterzugeben – IHM, dem Weinstock, dem Licht der Welt.
Hildegard Gut



Patrozinium „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ eine Woche später

■ Aufgrund des gemeinsamen Gottesdienstes der Esslinger Kirchengemeinden am Sonntag, 04.06. feiert die Dreifaltigkeitsgemeinde in diesem Jahr ihr Patrozinium eine Woche später am Sonntag, den 11. Juni 2023 um 18:30 Uhr. Nach der

Eucharistiefeier sind alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen, bei Häppchen und Getränken ein bisschen zu verweilen und diesen Namenstag unserer Kirchengemeinde zu begehen.

Gespräch im Pfarrgarten am 25. Juni in Zell

■ Hartmut Rosa - Demokratie braucht Religion

Der renommierte Soziologe Hartmut Rosa hat ein Buch vorgelegt, in dem er eines der zentralen Themen der Moderne aufgreift und bearbeitet: „Demokratie ist das zentrale Glaubensbekenntnis unserer Gesellschaft.“ In messerscharfer Manier analysiert er unsere Moderne und wagt das Gedankenspiel, was geschieht, wenn das Ideenreservoir jahrtausendealter Religionen in einer hochmodernen Gesellschaft verloren geht.

Am **25. Juni 2023 um 10 Uhr** wird

Josef Steuer in der entspannten Atmosphäre des Pfarrgartens in Zell (bei schlechtem Wetter im Saal) ein moderiertes Gespräch zu diesem Thema anbieten. Kurze Impulsvorträge aus dem Inhalt des Buches bieten einen Einstieg ins gemeinsame Philosophieren.

Das Buch umfasst 74 Seiten und ist im Kosel Verlag erschienen. Die Informationen aus dem Buch sind hilfreich für dieses Gespräch im Pfarrgarten. Es kann im Pfarrbüro in Zell für eine Woche ausgeliehen werden.

Ökumenischer Gottesdienst zum Ferienbeginn im Pfarrgarten

■ Eine seit Jahren bestehende Tradition wird fortgeführt: immer am letzten Sonntag vor den Sommerferien feiert die Dreifaltigkeitsgemeinde zusammen mit ihrer evangelischen Schwestergemeinde einen ökumenischen Familien-Gottesdienst im katholischen Pfarrgarten. Dieses Jahr fällt der Termin auf den **Sonntag, 23. Juli 2023**. Er beginnt um **10:30 Uhr**. Nur bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in der katholischen Kirche stattfinden.



Pfarrgartenfest 2019

Eucharistiefeier mit Goldener Hochzeit

■ Das Ehepaar Aniceta und Günther Wetzler haben am 07.07.1973 in der Zeller Dreifaltigkeitskirche geheiratet. Aus diesem Grund feiert das Ehepaar Wetzler mit der Gemeinde am Sonntag, 09. Juli 2023 um 10:30 Uhr im Gottesdienst die Goldene Hochzeit in unserer Kir-

che. Der ehemalige Zeller Pfarrer Hans-Dieter Retzbach wird diese Eucharistiefeier mit uns feiern. Im Anschluss an diesen Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen, im Pfarrgarten / Gemeindesaal mit dem Jubelpaar anzustoßen.

ST. MARIA BERKHEIM

Gottesdienst mit anschließender Fahrradsegnung

■ Die Tage werden freundlicher und wärmer. Die Menschen zieht es hinaus in die Natur. Viele nutzen das Fahrrad oder das E Bike, den Roller oder sonstiges was Räder hat.

Es ist bei uns in Berkheim eine gute Tradition, dass Fahrräder oder Roller, Dreiräder, E-Bikes und Rollschuhe, gesegnet werden.

Dies soll nach dem Gottesdienst am 16. Juli 2023 geschehen. Wir möchten alle einladen zum Gottesdienst

um 10:30 Uhr und zur anschließenden Segnung im Höfle von St. Maria Berkheim.

Seien wir unter dem Segen Gottes unterwegs, in die Arbeit, den Kindergarten, die Schule und in der Freizeit.

Wir freuen uns auf Sie. Pfarrer Peter G. Marx



Livestream macht Sommerpause

■ Seit den Tagen der Pandemie konnten Gemeindeglieder regelmäßig Gottesdienste in St. Maria von Zuhause aus über den Livestream mitfeiern. Nun macht der Livestream Sommerpause – den Gottesdienst zum Patrozinium am

9. September werden wir wieder per Livestream übertragen. Ein großes Danke gebührt Herrn Knut Warneck, der den Livestream mit großem Engagement ermöglicht und betreut hat.

ST. AUGUSTINUS

Osterkerze in St. Augustinus

■ Auch in diesem Jahr hat Frau Cipa wieder unsere Osterkerze gestaltet. Das Thema war ‚Gemeinsam mit Christus‘. Die Osterkerze wird in diesem Jahr in unserer Kirche zu wichtigen Gottesdiensten, zu Taufe und Totengedenken leuchten und uns an die österliche Hoffnung erinnern, die uns

durch Jesu Auferstehung gegeben ist. Ein herzliches Danke an Frau Cipa!



ST. ELISABETH

Pliensauvorstadt, Ostermorgen 05:30 Uhr

■ Auf dem Kirchenvorplatz brennt in einer Schale ein Holzfeuer, am Horizont ist bereits ein wenig Helligkeit, einzelne Vögel melden sich, die Stadt unterhalb des Kirchbuckels von St. Elisabeth ist noch im Schlaf. Ca. 50 Menschen haben sich zu früher Stunde versammelt: Kinder, Eltern, ganze Familien, Ältere.... Hinter dem Feuer sind nun die Ministranten, der Lektor mit der Osterkerze und der Priester. Es geht los: Segen wird über das Feuer gesprochen, die Osterkerze wird bereitet und am Osterfeuer entzündet. Hinter der Osterkerze ziehen alle in die dunkle Kirche ein. Das „Lumen Christi“ erschallt... Ostern – nach den Jahren der Pandemie wieder Normalität. Viele



haben sich für diese Normalität richtig „reingehängt“: die Burgkäufer, die dieses Jahr die Osterkerze gestaltet haben, die Mesnerin, die Ministrantinnen, die Programmierer unserer „Geisterorgel“, und.... Später: Die Ministrantinnen geben an den Glocken alles, das Licht wird in der Kirche hochgefahren, die Kirchenglocken durchbrechen die Stille in Stadtteil und Stadt: Alle sollen es hören - es ist (wieder) Ostern!
Andreas Hable

Aktionstag in St. Elisabeth

■ Aktionstag in St. Elisabeth
Bei traumhaftem Frühlingswetter hatten sich engagierte Ehrenamtliche Helfer zum Aktionstag am 22.04.23 in St. Elisabeth getroffen. Viele Arbeiten waren schnell erledigt z.B. der Aufbau des Sonnensegels, die Entsorgung des Tannenbaums, die Reinigung der Kirche usw.
Zur Stärkung gab es anschließend für alle etwas Leckeres vom Grill: Italienische Salsiccia, Rote Wurst und Fleisch vom Metzger - zubereitet von unseren Grillteam Ehepaar



Aichele.
Vielen herzlichen Dank an alle für Eure Unterstützung!

Die lebendige Leidenschaft: Karfreitag

■ Nach drei Jahren: Wir mussten einfach wieder starten!!! Am Karfreitag, 7. April führte unsere Gemeinde in der St. Elisabeth-Kirche die lebendige Passion (Via Crucis) unseres Herrn Jesus auf. Eine von vielen erwartete Veranstaltung, die jedes Jahr in unserer Gemeinde wiederholt wurde und immer eine gute Beteiligung der Menschen mit sich bringt, und dieses Jahr mit mehr als 400 Anwesenden. Unsere Darstellung der Passion ist keine Show wie andere Shows, sondern ein biblisches Drama mit dem Ziel, den Menschen zu helfen, die Spiritualität dieses Tages (Karfreitag) zu erfahren und gut zu leben;

ihnen zu helfen, besser zu verstehen, was Jesus für die Errettung der Menschheit getan hat; und vor allem zu meditieren, nachzudenken und zu beten.
Es war eine echte Herausforderung, die in wenigen Wochen organisiert wurde, aber mit der Beständigkeit und dem Engagement vieler war das Ergebnis hervorragend. Die Inszenierung der Erfahrung von Jesus war die wahrhaftigste und emotionalste Art, Menschen diese Geste der Liebe, die Jesus für uns gemacht hat, noch einmal erleben zu lassen. Während der Aufführung konnte man auf den Gesichtern aller Anwesenden in der Kirche star-



ke Emotionen erkennen.
Wie diese Umarmung in der letzten Szene der Aufführung, wo Maria am Fuße des Kreuzes, ihren Sohn mit Liebe umarmt ... lässt uns alle Jesus umarmen und ihn **LEBENDIG** und gegenwärtig in unserer Existenz machen!

Der Abend endete mit einem schönen Moment des Gebets, der Anbetung des Kreuzes und der Heiligen Kommunion mit großer Beteiligung.

Ein riesiges Dankeschön, ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben, besonders den Schauspielern, einer fantastischen Gruppe von fast 40 Personen aus Mitarbeitern und Schauspielern. Eine besondere Anerkennung gilt der Gruppe junger Schauspieler, die gerade erst mit der Schauspielerei beginnen, unterstützt von den Veteranen, die an den vergangenen Aufführungen teilgenommen haben. Es war schön, in allen Augen vor allem bei den Jugendlichen diesen Enthusiasmus, diese Freude zu sehen, jeder hat auf seine eigene Art und Weise zu einem wunderbaren Event beigetragen.

Salvatore Milone

Dankefest

■ Wir möchten Sie wieder feiern: Kommen Sie zum Dankefest!

Herzliche Einladung an alle, die sich rund um unseren Kirchturm engagieren, denn ohne ihren Beitrag wäre St. Elisabeth nur ein weiteres Gebäude in unserem Stadtteil - ohne Leben, ohne Nutzen... Sie als Mitarbeitende geben der Kirche in der Pliensauvorstadt ein Gesicht und machen sie lebendig! Kommen Sie zu unserem Dankefest am **Freitag, 7. Juli 2023 um 18 Uhr in unsere Kirche St. Elisabeth.**

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst und feiern dann im Gemeindezentrum oder dann bei hoffentlich sommerlichem Wetter auf dem Vorplatz vor dem Gemeindezentrum mit Blick über unseren Stadtteil weiter. Wir wollen Sie verwöhnen. Uns hilft dabei mit



leckerem „Speis und Trank“ diesmal ein „Foodtruck“ (= ein großer Wagen mit Essen).

Ganz wichtig: Ihr Engagement ist auch möglich, weil es liebe Menschen gibt, die Sie dabei unterstützen oder die Ihnen dafür Zeit schenken. Bitte bringen Sie alle diesen lieben Menschen mit: Partnerin oder Partner, Kinder... Ohne die geht es nicht – und darum sind sie ganz herzlich mit eingeladen!

Wir verzichten bewusst auf eine formelle Anmeldung und einen Anmeldeschluss. Uns ist wichtig, dass Sie am 7. Juli dabei sind.

Andreas Hable & Pfarrer Stefan Möhler

Gottesdienst im Grünen: Einfach draußen!

■ Seit vielen Jahren feiern im Juli die evangelische und die katholische Kirche in der Pliensauvorstadt draußen Gottesdienst. Christen aus den beiden Kirchengemeinden und ganz Esslingen treffen sich in der Schubart-Anlage mitten im Stadtteil zum ökumenischen Gottesdienst im Grünen. Am Sonntag, 16. Juli um 9:30 Uhr ist es wieder soweit.

Für die Musik im Gottesdienst ist diesmal wieder der Posaenchor des CVJM mit dabei. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es bei einem Getränk Zeit für Gespräche über „Gott und die Welt“. Wenn das Wetter nicht mitspielt, trifft man sich in der evangelischen Südkirche in der Spitalsteige. Herzliche Einladung!

Pfr. Cornelia Krause, Andreas Hable

ST. MARIA METTINGEN

Osterkerze

■ In der Eucharistiefeier am Ostermontag wurde unsere diesjährige Osterkerze entzündet. Sie kündigt von der Kreuzigung und der Hoffnung, von Anfang und Ende. Diese Thematik künstlerisch auf der Kerze gestaltet hat auch dieses Jahr wieder Frau Monika Hennies. Vielen Dank dafür!

**Ehrenamtsfest**

■ Am 28. April waren die ehrenamtlichen Helfer von St. Maria wieder zum Feiern eingeladen. Dieses Mal wurde indisches Essen gereicht, das Keka Rani mit ihrer Familie für die Gäste gekocht hat.

Zum Sektempfang konnten die Gäste Fingerfood probieren um danach mit Linsensuppe, Hühnchen und Gemüse, Reis und Naanbrot und Nachtisch weiterzumachen. Alle waren von den leckeren Speisen begeistert und haben die Köche mit viel Applaus verabschiedet.

Nach dem Essen gab es noch für die Hirnzellen ein Tabuspiel, das von Susanne Herkelmann, der Leiterin des Kindergartens, ausgedacht wurde. Viel Spaß hatten alle beim Raten und schnell war klar, dass Nikolaus kein Heiliger aus dem Monat November und Schwäbisch beim



Umschreiben der Begriffe unheimlich hilfreich ist.

Zum Abschluss des geselligen und lustigen Abends verteilte Pfarrer Möhler an alle Gäste Goldstücke als Dankeschön für das Engagement in der Gemeinde das ganze Jahr über.

Gemeindeversammlung

■ Wir treffen uns wieder am Sonntag, 11. Juni um 11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Festsaal um dringende Fragen zu unserer Gemeinde zu besprechen, zu beraten und nötige Beschlüsse gemeinsam zu fassen.

Wenn Sie Vorschläge zur Tagesordnung einbringen möchten, melden Sie diese bitte bis zum 30. Mai im Pfarrbüro, Telefon 32 66 48 oder stmaria.esslingen@drs.de.

Abschied von Melitta Musichin

■ Seit 1. November 1999 kann sich die Gemeinde St. Maria auf Melitta Musichins Einsatz verlassen. Als Hausmeisterin hat sie unzählige Festlichkeiten vorbereitet und mitgestaltet, als Mesnerin viele Taufen, Hochzeiten und Kommunionen begleitet und als Reinigungskraft immer dafür gesorgt, dass es im und ums Gemeindehaus aufgeräumt und sauber ist.

Nun geht Frau Musichin am 30. Juni in Urlaub und direkt anschließend in den wohlverdienten Ruhestand. Das diesjährige Sommerfest wird die letzte Veranstaltung sein, die sie noch begleitet.

Als Frau Musichin 1999 die Nachfolge von Frau Röhrich angetreten hat, wurde die Erstkommunion noch jährlich gefeiert und es waren im Gemeindehaus noch viele Gruppen tätig, im Herbst wurde der Schwäbische Abend veranstaltet, der Tanzkreis organisierte einen Tanzabend, legendäre Faschingsfeiern

fanden im Festsaal statt, nach den Gottesdiensten kamen die Gemeindeglieder zum Frühschoppen zusammen, es gab viel vorzubereiten, zu bestellen und herzurichten. Nach der coronabedingten Pause wurde es ruhiger im Gemeindehaus. Die Spielegruppe und der Chor kommen noch regelmäßig und die Zahl der Veranstaltungen im Gemeindehaus steigt auch langsam wieder an. Die Arbeit geht nicht aus.

Liebe Frau Musichin, herzlichen Dank dafür, dass Sie immer da waren und sich um alle und alles gekümmert haben.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit im wohlverdienten Ruhestand!

Kommt zum Sommerfest in St. Maria!

■ Lust auf ein geselliges Beisammensein unter strahlendem Sonnenschein? Dann ist unser jährliches Sommerfest in St. Maria Mettingen genau das Richtige! Wir laden alle aus nah und fern herzlich ein, am Sonntag, den 25. Juni 2023, nach dem Gottesdienst auf unserem Festplatz vor der Kirche dabei zu sein. Ab 11:30 Uhr geht's los mit einem reichhaltigen Angebot an Gegrilltem, Pommes frites, Salaten, Kaffee und Kuchen - für jeden Geschmack ist etwas dabei. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf gemeinsa-

me Stunden in gemütlicher Atmosphäre. Sollte das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung machen, findet das Fest einfach im Gemeindesaal statt. Aber selbst bei Regenwetter wird es uns an nichts fehlen. Übrigens: Wir würden uns über eine Unterstützung mit selbstgebackenem Kuchen oder über eine Mithilfe am Festtag sehr freuen. Bitte einfach über das Pfarrbüro St. Maria melden. Dann also nichts wie hin! Wir freuen uns, Sie und Dich beim Sommerfest in St. Maria begrüßen zu dürfen!

Begegnung beim Seniorennachmittag

■ Wir laden Sie alle herzlich ein zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 21. Juni 2023 um 14:30 Uhr im großen Saal. Haben wir im Juni schon Sommer? Wird es schon heiß sein, oder eher kühl und regnerisch? Egal! Freuen Sie sich auf jeden Fall auf leckeren Hefekranz und Kaffee und ein fröhliches Programm. Auch das ein oder andere Lied werden wir jetzt wieder gemeinsam singen.

Am Mittwoch, 19. Juli 2023 um 14:30 Uhr im großen Saal werden wir viel Zeit für muntere Plaudereien bei Kaffee und Hefekranz haben und ein interessantes Programm für Sie vorbereitet haben. Wir freuen uns, wenn Sie wieder zahlreich mit uns gemeinsam eine schöne Zeit verbringen. Herzliche Einladung an alle Senior:innen. Ihr Seniorenteam: Anni Michel, Tel.: 38 53 99 und Barbara Jahnke, Tel.: 38 52 90

ST. JOSEF

Verabschiedung der ehemaligen Ministranten in St. Josef

■ Durch die Phase der Pandemie fanden lange keine Verabschiedungen der Ministrant:innen oder größere Veranstaltungen für die Ministrant:innen in St. Josef statt. Im ehrenamtlichen Team für Wortgottesfeiern in St. Josef haben wir daher am 19. März 2023 einen Gottesdienst für die Ministrant:innen eingeplant. Alexandra Kohl bekam sehr viele positive Rückmeldungen von ehemaligen Ministrant:innen auf die Einladung zum Verabschiedungsgottesdienst mit anschließendem Pizzaessen. Inzwischen leben viele in ganz anderen Städten und gehen ganz anderen Dingen nach. Daher konnten nicht alle zur Verabschiedung persönlich erscheinen.

Für die aktiven Ministrant:innen war es eine gute Gelegenheit zur Vollversammlung und Einübung der Dienste in einer großen Gruppe von Ministrant:innen. Das anschließende Pizzaessen hat uns allen eine große Freude bereitet. Es gab viel zu erzählen, was bei den Jüngeren in der Schule passiert und was die Älteren im Beruf, Freiwilligendiensten und Abitur bewegt. Am 17. September 2023 werden die neuen Ministrantinnen und Ministranten nach ihrer Kommunion im Ministrantendienst begrüßt. Merken Sie sich gerne schon mal diesen Gottesdienst am Sonntag, 17. September 2023 10.30 Uhr vor. Max Eberhardt

Ökumenischer Seniorenausflug „Meßkirch und Campus Galli“

■ Gehen Sie gemeinsam mit uns auf eine Reise in die Vergangenheit: Wir fahren nach Meßkirch, wo wir erst die wunderschöne barocke Kirche St. Martin anschauen und dann gemeinsam eine Führung im Gelände „Campus Galli“ machen. Alle Wege sind mit Rollator begehbar und es gibt viele Sitzmöglichkeiten. Der Ausflug findet statt am Donnerstag, 20. Juli 2023.

Abfahrt ist um 8:30 Uhr vor dem Pfarrbüro St. Josef, Barbarossastr. 49, weitere Zustiegsmöglichkeiten an den Bushaltestellen Kreuzung Wäldenbronn, Kirchackerstraße sowie evtl. Eugen-Bolz-Straße.

Mit dem komfortablen Reisebus führt uns unsere Reise zuerst ins Zentrum von Meßkirch. Bei einer Kirchenführung begegnen wir in St. Martin dem kirchlichen Leben

in Spätgotik und Barock. Anschließend stärken wir uns beim gemeinsamen Mittagessen. Danach fahren wir mit dem Bus weiter zur Baustelle Campus Galli. In einer Führung über das bewaldete Gelände erfahren wir mehr über die Idee, in heutiger Zeit einen 1200 Jahre alten Klosterplan umzusetzen.

Im Anschluss stärken wir uns - je nach Geschmack - mit Honigkuchen und Kaffee oder Met und Erbsensuppe auf dem Klostergelände.

Gegen 17 Uhr begeben wir uns auf die Heimfahrt, damit wir bis spätestens 19 Uhr wieder in Esslingen sind.

Bitte um Anmeldung bis spätestens 30.06.2023 beim Pfarrbüro St. Bernhard zum Hohenkreuz, Seracherstr. 2, Tel.: 0711 3006001

Bitte überweisen Sie danach direkt den Reisepreis in Höhe von 60 € als verbindliche Anmeldung auf das Konto der ev. Kirchengemeinde bei der KSK, IBAN: DE37 6115 0020 0000 9408 54.



Bei der Anmeldung bitte den Einstiegs- und Mittagessenswunsch angeben. Zur Essensauswahl stehen: geschmolzene Maultaschen mit Kartoffelsalat, überbackene Fleischküchle mit Röstkartoffeln oder Salatplatte.

Im Fahrpreis sind die Fahrt mit dem Reisebus, das Mittagessen, die Kirchenführung sowie Eintritt und Führung Campus Galli enthalten.

Wir freuen uns, mit Ihnen wieder gemeinsam auf Reisen zu gehen!
Jutta Eichner und Claudia Kaiser

Abschied von Andreas Milde

■ Seit 2013 war Andreas Milde in und um St. Josef als Hausmeister tätig. Vielen Gruppen und Engagierten war er ein verlässlicher Ansprechpartner bei der Nutzung unserer Räume in St. Josef. Bis die Pandemie und der Gemeindehausumbau und damit eine ewig scheinende Baustelle kam... eine

schwierige Zeit, nicht nur für die Kirchengemeinde, auch für den Hausmeister.

Doch nun kommt für Herrn Milde die Zeit des Ruhestandes, und dafür wünschen wir ihm von Herzen Gesundheit und Gottes Segen. Und sagen herzliche Danke für seinen Dienst!

ST. PAUL · ST. KATHARINA

Paulusfest – dieses Jahr mit der kroatischen Gemeinde

■ Am 2. Juli feiert die kroatische Gemeinde ihr 50- Jahr- Jubiläum im Münster St. Paul und im Salemer Pflegehof. Seit 50 Jahren nutzen wir Kirche und Gemeindehaus geschwisterlich gemeinsam. So haben wir uns auch entschlossen, in diesem Jahr gemeinsam zu feiern: Statt fast gleichzeitig ein eigenes Paulusfest zu feiern, teilen wir die Festfreude zum „50er“ und feiern mit unseren kroatischen Geschwistern

gemeinsam. So laden wir alle Gemeindeglieder von St. Paul / St. Katharina herzlich ein zum Festgottesdienst am 2. Juli um 10:30 Uhr im Münster St. Paul, der in kroatischer und deutscher Sprache gefeiert wird. Anschließend geht es weiter im Salemer Pflegehof. Kommen Sie, feiern wir gemeinsam – und zeigen wir dadurch unseren kroatischen Mitchristen unsere Wertschätzung und Verbundenheit!

Seniorenkreis St. Katharina

■ Kaffee – Begegnung – Gemeinschaft: Immer am letzten Mittwoch im Monat laden wir herzlich ein zum Seniorenkreis in St. Katharina. Beginn um 14.30 Uhr. Ein paar schöne Stunden bei Gespräch, Musik und vielen Köstlichkeiten. Die nächsten Termine sind 28. Juni 2023 und 26. Juli 2023.

Wir freuen uns auf Sie und Euch! Im Seniorenkreis im April 2023 durfte das Ehepaar Stoiber einen besonderen Ehrentag feiern: den 65. Hochzeitstag, also „Eiserne Hochzeit“. Die Gemeinde und das Redaktions-Team gratulieren herzlich.



Aktuelles aus dem Kirchengemeinderat

■ In seinen letzten Sitzungen hat sich der Kirchengemeinderat und der Verwaltungsausschuss mit den Bewertungsbögen für das Immobilienkonzept beschäftigt. Eine Immobiliengruppe mit Vertretern aus dem Gesamtkirchengemeinderat begeht jedes Gemeindezentrum und erstellt einen Bewertungsbogen. Darin fließen Gebäudenzustand, Nutzungsfrequenz und Lage im Stadtteil ein. Bis Sommer soll dieser Prozess abgeschlossen sein. Parallel dazu konkretisiert die AG Pastorkonzept die einzelnen Schwerpunkte für die Gemeindeentwicklung für die nächsten Jahre. Welche Schwerpunkte sollen dann verfolgt werden und welche Anforderungen an die Immobilien werden dazu gestellt, damit die Schwerpunkte gut ausgefüllt werden können. So münden Pastoral- und Immobilienkonzept am Ende in eine Entscheidungsgrundlage, welche Standorte weiterentwickelt werden und wo bis zu größeren Reparaturen noch ein Leben weiter möglich sein wird.

In St. Katharina ist das nächste große Projekt die Erneuerung der alten Holz-Trennwand zwischen Saal und Kirche. Sie wird im Herbst erneuert und die Beleuchtung in dem Saalelement verbessert.

Bei Beleuchtungen sind wir auch im Chorraum vom Münster St. Paul und im Bereich unter der Empore im Münster St. Paul tätig. Da hier

Abstimmungen mit dem Denkmalamt nötig sind, dauern die Wege manchmal ein wenig länger – aber wir sind zuversichtlich.

Erneuert wurde in der Küche St. Katharina der defekte Herd und Backofen. Er wurde schon sehnsüchtig vom Küchenteam der Gemeindefeste und Ferienprogramme erwartet. Auch ein neuer Schaukasten zielt nun die ehemalige Bretter-Anschlagtafel. Es tut sich etwas. Ab Herbst planen wir dann eine Predigtreihe mit Frauen in den Sonntagsgottesdiensten. Wir freuen uns schon sehr auf die Verwirklichung. Seien Sie also gespannt.

Matthias Vetter



Gemeinschaft stärken: RSKN musiziert

■ MITEINANDER-FÜREINANDER e.V. (vormals ev. Krankenpflegeverein) ist Initiator für „RSKN musiziert“. Der Verein will mit einem breiten Musikbündnis das musikalische Zusammengehörigkeitsgefühl in den vier Stadtteilen Rüdern, Sulzgries, Krummenacker und Neckarhalde mit seinen rund 9.000 Einwohnern wiederbeleben und stärken. Denn miteinander musizieren, auch Generationen übergreifend, fördert nicht zuletzt das Verständnis füreinander.

Es gibt in RSKN kirchlich und weltlich viele Einzelakteure, die keiner Gruppe, keinem Verein angehören, es gibt viele Schüler, die ein Instrument erlernen, es gibt Kinderchöre, einen Kirchenchor, einen Sängerbund, die Stadtkapelle Esslingen Musikverein RSK, den CVJM Streichchor, den CVJM Posaunenchor und es gibt Hobby-Jazzler. Aber in Wirklichkeit gibt es viel mehr Menschen, die Musik im Blut haben. Nicht alle musizieren in der Öffentlichkeit, und doch liegt ihnen die Musik und ihr Rhythmus im Blut.



RSKN darf sich am 18. November 2023 auf ein außergewöhnliches Konzert freuen, in dem (weiblich und männlich) Sänger, Streicher, Bläser, Schlagzeuger, Pianisten, Akkordeonisten u.a. in der gemeinsamen Komposition „RSKN Sinfonie Nr.1“ zu hören sind.

Am Sonntag, 19. November ist in St. Katharina Ökumenischer Gottesdienst mit viel Musik, nachmittags von 14.30 bis 16.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus ein Kinder Nachmittag mit einem Kanon Wettbewerb, ab 17.00 Uhr „RSKN wünscht und singt“, gemeinsames Singen mit Liederwünschen.

Kontakt: eMail:

RSKNmusiziert@gmx.de

Do	01.06.	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz
Do	01.06.	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet
Fr	02.06.	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz
Fr	02.06.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
Fr	02.06.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Anbetung
Fr	02.06.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Anbetung

WOCHENEDE

Dreifaltigkeitssonntag, Evangelium: Joh 3,16-18

Sa	03.06.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Marx
Sa	03.06.	18:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
So	04.06.	10:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag
So	04.06.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
So	04.06.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
So	04.06.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
So	04.06.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
Mo	05.06.	18:00	■ St. Paul	ökumenisches Friedensgebet
Mo	05.06.	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille
Di	06.06.	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz
Di	06.06.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier
Mi	07.06.	7:30	■ St. Albertus	Laudes
Mi	07.06.	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier
Mi	07.06.	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht
Mi	07.06.	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch

WOCHENEDE

Fronleichnam, Evangelium: Joh 6,51-58

Do	08.06.	10:00	■ St. Elisabeth	Fronleichnamsgottesdienst der italienischen Gemeinde und ACEC
Do	08.06.	9:00	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Prozession
Do	08.06.	10:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier mit anschließendem Gemeindefest
Do	08.06.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier
Do	08.06.	10:30	■ St. Albertus	gem. Eucharistiefeier mit Zell anschließend Kirchenkaffee
Do	08.06.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
Do	08.06.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
Fr	09.06.	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz
Fr	09.06.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
Fr	09.06.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
Fr	09.06.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Eucharistiefeier

10. So im Jahreskreis, Evangelium: Mt 9,9-13

Sa	10.06.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob
Sa	10.06.	14:00	■ St. Paul	Taufe

WOCHENEDE	Sa	10.06.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Möhler
	So	11.06.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier
	So	11.06.	9:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier
	So	11.06.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier mit Taufe
	So	11.06.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
	So	11.06.	10:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
	So	11.06.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier
	So	11.06.	10:30	■ St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung
	So	11.06.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier
	So	11.06.	10:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier
So	11.06.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	
So	11.06.	12:00	■ St. Josef	Taufe	
So	11.06.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	
So	11.06.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	
So	11.06.	18:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier zum Patrozinium	
So	11.06.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	
Mo	12.06.	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille	
Di	13.06.	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz	
Di	13.06.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier zu San Antonio	
Di	13.06.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	
Di	13.06.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	
Di	13.06.	18:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	
Mi	14.06.	7:30	■ St. Albertus	Laudes	
Mi	14.06.	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	
Mi	14.06.	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht	
Mi	14.06.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Anbetung	
Mi	14.06.	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do	15.06.	9:30	■ St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	
Do	15.06.	14:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Kaffeenachmittag	
Do	15.06.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Anbetung	
Do	15.06.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Rosenkranz	
Do	15.06.	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	
Do	15.06.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	
Do	15.06.	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet	
Fr	16.06.	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz	
Fr	16.06.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	
Fr	16.06.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	
Fr	16.06.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Anbetung	

WOCHE NENDE	11. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 9,36-10,8			
	Sa 17.06.	10:00	St. Paul	Erstkommunion
	Sa 17.06.	10:00	Altenpflegeheim Obertor	Wortgottesfeier
	Sa 17.06.	16:30	St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Eke
	Sa 17.06.	16:30	St. Elisabeth	italienischer Gottesdienst und St. Antonio Fest
	Sa 17.06.	18:00	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
	Sa 17.06.	18:00	Ev. Martinskirche Oberesslingen	Ökumenischer Gottesdienst zum Gemeindefest
	So 18.06.	9:00	St. Katharina	Wortgottesfeier
	So 18.06.	10:30	Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier
	So 18.06.	10:30	St. Augustinus	Wortgottesfeier im Kreis
So 18.06.	10:30	St. Albertus	Eucharistiefeier mit Kinderkirche	
So 18.06.	10:30	St. Elisabeth	Wortgottesfeier	
So 18.06.	10:30	St. Josef	Wortgottesfeier	
So 18.06.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier	
So 18.06.	10:30	Marienkappelle	Kindergottesdienst	
So 18.06.	11:45	St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	
So 18.06.	12:00	St. Albertus	Taufe	
So 18.06.	12:30	St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	
So 18.06.	14:00	St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	
So 18.06.	16:30	St. Elisabeth	Familien-Picknick-Gottesdienst (Erlebnislandschaft)	
So 18.06.	18:30	St. Paul	Eucharistiefeier	
Mo 19.06.	18:00	Franziskanerkirche	Stunde der Stille	
Di 20.06.	17:55	St. Katharina	Rosenkranz	
Di 20.06.	18:30	St. Augustinus	Eucharistiefeier	
Di 20.06.	18:30	St. Katharina	Eucharistiefeier	
Mi 21.06.	7:30	St. Albertus	Laudes	
Mi 21.06.	9:00	St. Josef	Eucharistiefeier	
Mi 21.06.	9:00	St. Paul	Ökumenische Marktandacht	
Mi 21.06.	18:30	St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do 22.06.	9:30	St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	
Do 22.06.	18:00	St. Josef	Rosenkranz	
Do 22.06.	18:30	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier entfällt	
Do 22.06.	18:30	St. Paul	Eucharistie in Stille	
Do 22.06.	21:00	St. Katharina	Vesper und Komplet	
Fr 23.06.	8:30	St. Albertus	Rosenkranz	
Fr 23.06.	9:00	St. Albertus	Eucharistiefeier	
Fr 23.06.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier	

WOCHE NENDE	12. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 10,26-33			
	Sa 24.06.	08:00	St. Josef	Morgenlob
	Sa 24.06.	10:00	St. Katharina	Erstkommunion
	Sa 24.06.	14:00	St. Paul	Taufe
	Sa 24.06.	16:00	St. Paul	Trauung
	Sa 24.06.	16:30	St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Eke
	Sa 24.06.	18:00	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
	Sa 24.06.	18:30	St. Josef	Eucharistiefeier
	So 25.06.	09:00	St. Katharina	Eucharistiefeier
	So 25.06.	09:00	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
So 25.06.	10:00	Hlst. Dreifaltigkeit	Gottesdienst und Gespräch im Pfarrgarten	
So 25.06.	10:30	St. Augustinus	Eucharistiefeier und Taufe im Anschluss	
So 25.06.	10:30	St. Josef	Eucharistiefeier	
So 25.06.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier	
So 25.06.	10:30	St. Albertus	Wortgottesfeier	
So 25.06.	10:30	St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier mit anschließendem Sommerfest	
So 25.06.	11:45	St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	
So 25.06.	12:30	St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	
So 25.06.	14:00	St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	
So 25.06.	18:30	St. Paul	Eucharistiefeier	
Mo 26.06.	18:00	Franziskanerkirche	Stunde der Stille	
Di 27.06.	15:00	Pflegeheim Kennenburg	Eucharistiefeier	
Di 27.06.	17:55	St. Katharina	Rosenkranz	
Di 27.06.	18:30	St. Augustinus	Eucharistiefeier	
Di 27.06.	18:30	St. Katharina	Eucharistiefeier	
Mi 28.06.	07:30	St. Albertus	Laudes	
Mi 28.06.	09:00	St. Josef	Eucharistiefeier	
Mi 28.06.	09:00	St. Paul	Ökumenische Marktandacht	
Mi 28.06.	18:30	St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do 29.06.	09:30	St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	
Do 29.06.	18:00	St. Maria Berkheim	Rosenkranz	
Do 29.06.	18:00	St. Josef	Rosenkranz	
Do 29.06.	18:30	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	
Do 29.06.	21:00	St. Katharina	Vesper und Komplet	
Fr 30.06.	08:30	St. Albertus	Rosenkranz	
Fr 30.06.	09:00	St. Albertus	Eucharistiefeier	
Fr 30.06.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier	

WOCHE	13. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 10,37-42			
	Sa	01.07.	16:30	St. Paul
Sa	01.07.	18:00	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
Sa	01.07.	18:30	St. Josef	Eucharistiefeier
So	02.07.	9:00	St. Katharina	Wortgottesfeier
So	02.07.	9:00	St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier
So	02.07.	9:00	St. Augustinus	Eucharistiefeier
So	02.07.	9:00	Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier
So	02.07.	10:30	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
So	02.07.	10:30	St. Albertus	Eucharistiefeier
So	02.07.	10:30	St. Josef	Kinderkirche
So	02.07.	10:30	St. Paul	Gemeinsamer Gottesdienst mit deutscher und kroatischer Gemeinde zum 50. Jubiläum der Kroatischen Gemeinde
So	02.07.	11:45	St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
So	02.07.	14:00	St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
So	02.07.	18:30	St. Paul	Eucharistiefeier
Mo	03.07.	18:00	St. Paul	ökumenisches Friedensgebet
Mo	03.07.	18:00	Franziskanerkirche	Stunde der Stille
Di	04.07.	17:55	St. Katharina	Rosenkranz
Di	04.07.	18:30	St. Augustinus	Eucharistiefeier
Di	04.07.	18:30	St. Katharina	Eucharistiefeier
Di	04.07.	18:30	St. Paul	Eucharistiefeier zum Silbernen Priesterjubiläum Pfr. Möhler
Mi	05.07.	7:30	St. Albertus	Laudes
Mi	05.07.	9:00	St. Josef	Eucharistiefeier
Mi	05.07.	9:00	St. Paul	Ökumenische Marktandacht
Mi	05.07.	18:30	St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch
Do	06.07.	9:30	St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier
Do	06.07.	18:00	St. Maria Berkheim	Rosenkranz
Do	06.07.	18:00	St. Josef	Rosenkranz
Do	06.07.	18:30	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
Do	06.07.	21:00	St. Katharina	Vesper und Komplet
Fr	07.07.	8:30	St. Albertus	Rosenkranz
Fr	07.07.	9:00	St. Albertus	Eucharistiefeier
Fr	07.07.	10:30	St. Paul	Eucharistie mit Anbetung
Fr	07.07.	15:30	Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Eucharistiefeier
Fr	07.07.	18:00	St. Elisabeth	Andacht zum Mitarbeiterfest
Fr	07.07.	18:30	St. Elisabeth	italienische Anbetung

WOCHE	14. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 11,25-30			
	Sa	7/8.	8:00	St. Josef
Sa	08.07.	16:30	St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Eke
So	09.07.	9:00	St. Augustinus	Eucharistiefeier
So	09.07.	9:00	St. Katharina	Wortgottesfeier
So	09.07.	10:30	Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier und Goldene Hochzeit Ehepaar Wetzel
So	09.07.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier
So	09.07.	10:30	St. Elisabeth	Wortgottesfeier
So	09.07.	10:30	St. Josef	Eucharistiefeier
So	09.07.	10:30	St. Albertus	Eucharistiefeier
So	09.07.	10:30	St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier
So	09.07.	10:30	St. Maria Berkheim	ökumen.Gottesdienst auf dem Steinriegel
So	09.07.	11:45	St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
So	09.07.	12:00	St. Josef	Taufe
So	09.07.	12:00	St. Albertus	Taufe
So	09.07.	12:30	St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
So	09.07.	14:00	St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
So	09.07.	18:30	St. Paul	Eucharistiefeier
Mo	10.07.	18:00	Franziskanerkirche	Stunde der Stille
Di	11.07.	17:55	St. Katharina	Rosenkranz
Di	11.07.	18:30	St. Augustinus	Eucharistiefeier
Di	11.07.	18:30	St. Katharina	Eucharistiefeier
Mi	12.07.	7:30	St. Albertus	Laudes
Mi	12.07.	9:00	St. Josef	Eucharistiefeier
Mi	12.07.	9:00	St. Paul	Ökumenische Marktandacht
Mi	12.07.	18:30	St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch
Do	13.07.	9:30	St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier
Do	13.07.	18:00	St. Maria Berkheim	Rosenkranz
Do	13.07.	18:00	St. Josef	Rosenkranz
Do	13.07.	18:30	St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
Do	13.07.	18:30	St. Paul	Eucharistie in Stille
Do	13.07.	21:00	St. Katharina	Vesper und Komplet
Fr	14.07.	8:30	St. Albertus	Rosenkranz
Fr	14.07.	9:00	St. Albertus	Eucharistiefeier
Fr	14.07.	10:30	St. Paul	Eucharistiefeier
Fr	14.07.	15:30	Altenpflegeheim Hohenkreuz	Eucharistiefeier
15. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 13,1-23				
Sa	15.07.	14:30	St. Josef	Trauung
Sa	15.07.	16:30	St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Marx

WOCHENE NDE	Sa	15.07.	18:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
	So	16.07.	9:00	■ St. Katharina	Gottesdienst mit Kanzeltausch
	So	16.07.	9:30	■ Schubartanlage	ökumenischer Gottesdienst im Grünen
	So	16.07.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier
	So	16.07.	10:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier mit Fahrradsegnung
	So	16.07.	10:30	■ St. Josef	Wortgottesfeier
	So	16.07.	10:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier
	So	16.07.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Kinderkirche
	So	16.07.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
	So	16.07.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
	So	16.07.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
	So	16.07.	16:30	■ St. Elisabeth	Familien-Picknick-Gottesdienst (Erlebnislandschaft)
	So	16.07.	17:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Gebet, Wort und Musik
	So	16.07.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
	Mo	17.07.	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille
	Di	18.07.	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz
Di	18.07.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	
Di	18.07.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	
Mi	19.07.	7:30	■ St. Albertus	Laudes	
Mi	19.07.	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	
Mi	19.07.	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht	
Mi	19.07.	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do	20.07.	9:30	■ St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	
Do	20.07.	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	
Do	20.07.	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet	
Fr	21.07.	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz	
Fr	21.07.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	
Fr	21.07.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	
Fr	21.07.	10:30	■ St. Albertus	Abschlussgottesdienst mit Kindergarten	
Fr	21.07.	18:30	■ vor der Frauenkirche	MEHR LEBEN Gottesdienst	
WOCHENE NDE	16. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 13,24-43				
	Sa	22.07.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob
	Sa	22.07.	14:00	■ St. Paul	Taufe
	Sa	22.07.	15:00	■ St. Paul	Taufe
	Sa	22.07.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer Scheifele
	Sa	22.07.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier
	So	23.07.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier
So	23.07.	10:00	■ Altenpflegeheim Obertor	ökumen.Gottesdienst im Rosengarten	
So	23.07.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier im Kreis	

WOCHENE NDE	So	23.07.	10:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	ökumen. Gottesdienst im Pfarrgarten
	So	23.07.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
	So	23.07.	10:30	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier
	So	23.07.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier
	So	23.07.	10:30	■ St. Albertus	Wortgottesfeier
	So	23.07.	10:30	■ St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier
	So	23.07.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
	So	23.07.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
	So	23.07.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
	So	23.07.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
	Mo	24.07.	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille
	Di	25.07.	8:30	■ Stadtkirche	Schulgottesdienst Waisenhofschule
	Di	25.07.	8:45	■ St. Maria Berkheim	Schulgottesdienst
	Di	25.07.	15:00	■ Pflegeheim Kennenburg	Eucharistiefeier
	Di	25.07.	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz
	Di	25.07.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier
Di	25.07.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	
Mi	26.07.	7:30	■ St. Albertus	Laudes	
Mi	26.07.	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	
Mi	26.07.	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht	
Mi	26.07.	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do	27.07.	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	
Do	27.07.	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet	
Fr	28.07.	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz	
Fr	28.07.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	
Fr	28.07.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	
WOCHENE NDE	17. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium: Mt 13,44-52				
	Sa	29.07.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit Pfarrer George
	Sa	29.07.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier
	So	30.07.	09:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier
	So	30.07.	09:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier
	So	30.07.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier
	So	30.07.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
	So	30.07.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier
	So	30.07.	10:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier mit Fahrradsegnung
	So	30.07.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier
	So	30.07.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier
	So	30.07.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier
	So	30.07.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier
Mo	31.07.	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille	

Online- Kirchplatz: Begegnung und Gespräch über Gott und die Welt

■ Begonnen hat es in der Pandemiezeit mangels anderer Möglichkeiten sich zu begegnen: Der Online- Kirchplatz, der Freitag abends einlädt zu Begegnung und Gespräch, aber nicht vor einer unserer Kirchen, sondern im Rahmen einer Videokonferenz, an der die Teilnehmenden von zu Hause aus am Bildschirm teilnehmen. Heute können wir einander auch wieder auf dem echten Kirchplatz begegnen. Doch aus der Notlösung ist ein geschätztes Format geworden! Die Begegnung ist unkompliziert, niemand braucht dazu das Haus zu verlassen. Und die Gespräche erhalten durch die im Onlineformat nötige Moderation eine besondere Intensität und Tiefe.

So laden wir auch weiterhin ein zum Onlinekirchplatz, 14-tägig am Freitag von 19 bis 20 Uhr. In der Regel gibt es ein vorher vereinbartes Gesprächsthema, aber auch für den aktuellen und spontanen Austausch ist Platz genug. Die nächsten Termine sind am 9. und 23. Juni sowie am 7. und 14. Juli. Wir freuen uns immer über neue Gesichter! Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail unter stefan.moehler@drs.de, Sie erhalten dann die Zugangsdaten, mit denen Sie sich von Ihrem PC, Laptop oder Smartphone aus in den Online- Kirchplatz einwählen können.

Bankverbindung

Sie möchten als Abonnent (mit Zustimmung in Ihren Briefkasten) Ihren Jahresbeitrag für den Gemeindebrief überweisen? Sie möchten uns eine Spende zukommen lassen? Wir freuen uns darüber! Bitte verwenden Sie folgende Bankverbindung:

Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen

IBAN DE 22 6115 0020 0100 4879 56
BIC ESSLDE66XXX

Bitte notieren Sie beim Betreff, wofür Sie überweisen („Gemeindebrief“ oder „Spende für...“) sowie für welche Kirchengemeinde (z.B. „Gemeindebrief St. Albertus“), falls wir Ihre Überweisung einer bestimmten Kirchengemeinde zuordnen sollen.

Ansprechpersonen im Pastoralen Team für Ehrenamtlich Engagierte

Wir freuen uns, dass viele Frauen, Männer und Jugendliche sich in unseren Gemeinden engagieren und unterstützen Sie gerne dabei!

Durch unsere neue Arbeitsaufteilung im Seelsorger/-innenteam haben sich auch Ihre Ansprechpartner verändert.

Hier finden Sie Kontakt:

Sie brauchen Unterstützung im Bereich...	Wenden Sie sich an...
Kinderkirche, Familiengottesdienste Angebote für Familien	Gemeindereferentin Serafina Kuhn Serafina.Kuhn@drs.de Tel. 0157 85 10 47 40
Oberministranten	Pfarrer Markus Scheifele Markus.Scheifele@drs.de Tel. 0711 315 460 29
Liturgieausschuss, Liturgieplanung	Pfarrer Peter G. Marx PeterG.Marx@drs.de Tel. 0711 345 15 91
Kirchenmusik, Chöre	Pfarrer Stefan Möhler Stefan.Moehler@drs.de Tel. 0711 39 69 190
Seniorenkreise	Diakon Thomas Kubetschek Thomas.Kubetschek@drs.de Tel. 0711 39 69 19 15
Kirchengemeinderat, Gemeindeleitung	Pfarrer Stefan Möhler Stefan.Moehler@drs.de Tel. 0711 39 69 190
Alles andere	die Sekretärin in Ihrem Pfarrbüro vor Ort, die Ihr Anliegen gerne weitervermittelt!



**Katholische Kirche Esslingen
Münsterpfarramt**
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19 - 0
katholischeKirche.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen.de

Pfarramt zur heiligsten Dreifaltigkeit
Böhmerwaldstr. 2
73730 Esslingen-Zell

Telefon 39 63 46 15
dreifaltigkeit.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen-zell.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 9:00 - 12:00

Pfarramt Sankt Albertus Magnus
Hasenrainweg 40
73730 Esslingen-Oberesslingen

Telefon 31 54 60 - 20
stalbertus.Esslingen@drs.de
www.stalbertus.de

Ab 1. Juni ist das Pfarrbüro
St. Albertus Magnus Donnerstag
nachmittags von 16:00 - 17:30 Uhr
geöffnet.

Bürozeiten:
Mo, Mi. - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 15:00 - 17:00
Donnerstag 16:00 - 17:30

**Pfarramt Sankt Maria
schmerzhaftes Mutter**
Christian-Knayer-Str. 10
73734 Esslingen-Berkheim

Telefon 34 51 59 1
stmaria.esslingen-berkheim@drs.de
www.st-maria-berkheim.de

Bürozeiten:
Mo, Di, Fr 9:30 - 11:00
Donnerstag 16:00 - 18:30

Pfarramt Sankt Augustinus
Waldheimstraße 10
73734 Esslingen-Zollberg

Telefon 38 19 32
staugustinus.esslingen@drs.de
www.sankt-augustinus-esslingen.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Donnerstag 15:00 - 17:00

Münsterpfarramt St. Paul
St. Katharina
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19-0
stpaul.esslingen@drs.de
www.stpaul-esslingen.de

Bürozeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00; 14:00 - 17:00
Donnerstag 14:00 - 18:00

**Katholische kroatische
Gemeinde Esslingen**
Hrvatske kat. Zajednica Esslingen
Untere Beutau 8-10
73728 Esslingen

Telefon 35 58 07
BlazeniAlojzijestepinac.Esslingen@drs.de
www.blazeniAlojzijestepinac-esslingen.drs.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 12.00 + 12:30 - 14:30
Freitag 8:00 - 11:45

Pfarramt Sankt Elisabeth
Häuserhaldenweg 38
73734 Esslingen-Pliensauvorstadt

Telefon 38 15 13
stelisabeth.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de

Bürozeiten:
Montag 16.00 - 17.30
Dienstag 9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30
Donnerstag 9:00 - 11:00

**Katholische italienische
Gemeinde Esslingen**
Comunitá cattolica italiana
Esslingen
Untere Beutau 8-10
73728 Esslingen

Telefon 82 09 28 71
cci.esslingen@gmail.com
www.cci-esslingen-wernau.de

Bürozeiten:
Dienstag 15:00 -18:00
Donnerstag 9:00 - 11:30

**African catholic english
community (ACEC)**
Kath. Pfarramt St. Elisabeth
Häuserhaldenweg 38
73734 Esslingen

Telefon 38 15 13
stelisabeth.esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de

Bürozeiten:
Montag 16.00 - 17.30
Dienstag 9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30
Donnerstag 9:00 - 11:00

Pfarramt St. Josef
 Barbarossastr. 51
 73732 Esslingen

Telefon 37 04 015
 stjosef.esslingen@drs.de
 www.sankt-josef-es.de

Bürozeiten:
 Montag 16:00 - 18:00
 Dienstag 9:00 - 11:00
 Mittwoch - Freitag 9:00 - 12:00

Pfarramt Sankt Maria
 Hilfe der Christen
 Lerchenbergstraße 4
 73733 Esslingen-Mettingen

Telefon 32 66 48
 stmaria.esslingen@drs.de
 www.st-maria-esslingen-mettingen.de

Bürozeiten:
 Dienstag 9:00 - 11:00
 Mittwoch 15:00 - 18:30
 Donnerstag 9:00 - 12:00

Wenn Sie für einen sterbenden Angehörigen einen Pfarrer rufen möchten, wählen Sie bitte: **0160 905 71 711**

Schließzeiten der Pfarrbüros im Juni und Juli

- **St. Maria Berkheim:**
1. Juni und vom 7. bis 23. Juni
 - **St. Maria Mettingen**
8. bis 19. Juni
 - **Hlgst. Dreifaltigkeit**
5. bis 9. Juni
 - **St. Augustinus**
5. bis 12. Juni und
10. bis 21. Juli
 - **St. Josef**
24. Juli bis 11. August
montags, dienstags und freitags
geschlossen
 - **St. Albertus**
24. Juli bis 11. August mitt-
wochs ganztägig und donners-
tags nachmittags geschlossen
 - **St. Paul**
30. Mai bis 9. Juni nachmittags
geschlossen
 - **St. Elisabeth**
Keine Schließzeiten
- Alle Pfarrbüros sind am Montag,
 26. Juni (Fortbildung der Mitar-
 beiterinnen) und Mittwoch, 5. Juli
 (Betriebsausflug) geschlossen.

Worte, die in Krisen tragen können: Die Psalmen

■ Können Worte aus der Bibel in Krisenzeiten tragen, trösten, ermutigen, stärken? Viele Menschen haben mit den Psalmen solche Erfahrungen gemacht, den 150 Gebeten, die im biblischen Buch der Psalmen gesammelt sind. Auch für Jesus und seine Jüngerinnen und Jünger waren die Psalmen Gebetsworte in der Not.

Für mich ist Psalm 121 ein solcher Text, der ermutigt und trägt und mir hilft, mich an schwierigen Tagen im Glauben wieder auszurichten:

Ich erhebe meine Augen zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde erschaffen hat. Er lässt deinen Fuß nicht wanken; dein Hüter schlummert nicht ein. Siehe, er schlummert nicht ein und schläft nicht, der Hüter Israels. Der HERR ist dein Hüter, der HERR gibt dir Schatten zu deiner Rechten. Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden noch der Mond in der Nacht. Der HERR behütet dich vor allem Bösen, er behütet dein Leben. Der HERR behütet dein Gehen und dein Kommen von nun an bis in Ewigkeit.

Weitere tragende Worte finden sich in den Psalmen 16, 18, 23, 27, 31, 42, 91, 103, 126, 130 und in weiteren... Lesen Sie einmal nach, es lohnt sich!
 Stefan Möhler



Wort-Gottes-Feiern 2023

.....

**EINANDER BEGEGNEN.
GEMEINSAM SINGEN.
FÜREINANDER BETEN.
MITEINANDER EIN
STÜCK BROT TEILEN &
GESEGNET & GESTÄRKT
HEIMKEHREN**

.....

An folgenden Sonntagen

18. Juni 2023 |

23. Juli 2023 | 24. September 2023 | 22. Oktober 2023

jeweils um 10.30 Uhr

in St. Augustinus

Kath. Kirchengemeinde St. Augustinus
Waldheimstr. 10, 73734 Esslingen
www.sankt-augustinus-esslingen.de



Katholische
Kirche
Esslingen



Seelsorge bei Menschen
mit Behinderung
inklusive und familienorientiert

www.wir-sind-mittendrin.de